



Twen 180 Plus

Bedienungsanleitung

Herzlichen Glückwunsch!

Mit der portablen Schreibmaschine Twen 180 Plus / Twen 180 DS Plus haben Sie sich für den Kauf eines qualitativ hochwertigen Arbeitsgerätes entschieden, das Ihnen viel Freude am Schreiben bereiten wird.

In dieser Bedienungsanleitung werden alle Funktionen und auch einfache Wartungsarbeiten wie der Ersatz von Farb- und Korrekturband oder das Auswechseln des Typenrades beschrieben. Wir bitten Sie, die Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen, damit Sie vom ersten Wort an viel Freude am Schreiben mit Ihrer neuen Twen - Schreibmaschine haben werden.

Sollten Sie zur Bedienung oder zur Wartung Ihrer neuen Twen-Schreibmaschine noch weitere Fragen haben, können Sie auch gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Sie erreichen uns unter: <http://www.TA-Schreibmaschinen.de> oder per E-Mail an: Service@TA-Schreibmaschinen.de.

Technische Daten

- Tastatur: 45 Schreib Tasten mit Dauerfunktion
- Typenrad: 100 Schriftzeichen
- Schreibgeschwindigkeit: ca. 11 Zeichen / Sekunde
- Maximaler Papierdurchlaß: 330 mm
- Zeilenlänge: 229 mm
- Korrekturspeicher: 1 Zeile
- Anschlagspeicher: 20 Zeichen
- Maße: 117 x 412 x 375 mm (H x B x T)
- Gewicht: ca. 5,1 kg
- Netzspannung: 230 V / 50 Hz
- Schalldruckpegel: weniger als 68 dB(A) gemäß ISO 7779

Bitte beachten

Diese Bedienungsanleitung dient Ihrer Information, der Inhalt dieser Bedienungsanleitung ist nicht Vertragsgegenstand. Alle angegebenen Daten sind lediglich Nominalwerte. Die beschriebenen Ausstattungen und Optionen können je nach den länderspezifischen Anforderungen unterschiedlich sein. Wir behalten uns inhaltliche und technische Änderungen, auch ohne vorherige Information vor.

Anweisungen für den Fall eines Transportschadens

Wird Ihre Schreibmaschine offensichtlich durch den Transport beschädigt angeliefert, oder vermuten Sie einen verdeckten Transportschaden, lassen Sie sich den Schaden vom Paketboten schriftlich bestätigen. Dokumentieren Sie den Transportschaden wenn möglich auch mit Digitalfotos (z.B. Digitalkamera, Handy / Smartphone). Nehmen Sie unverzüglich Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Dokumentieren Sie im eigenen Interesse den Schaden möglichst ausführlich. Bei einem Transportschaden ist das Transportunternehmen / der Paketdienst, bzw. die Transportversicherung Ihres Händlers u.U. haftbar.

Pflegehinweise

Versuchen Sie nicht, die Schreibmaschine zur Reinigung auseinander zu bauen.

- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände wie z.B. Büroklammern, Schraubendreher oder ähnliche Werkzeuge in die Schreibmaschine eingeführt werden - dies könnte Ihre Twen - Schreibmaschine beschädigen, weiterhin besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in die Schreibmaschine gelangen. Dies könnte Ihre Schreibmaschine beschädigen und Sie der Gefahr eines elektrischen Schlages aussetzen.
- Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine ein trockenes, fusselfreies Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine nie Wasser oder Lösungsmittel wie z.B. Alkohol, Verdünnung, o.ä.!

Inhaltsverzeichnis

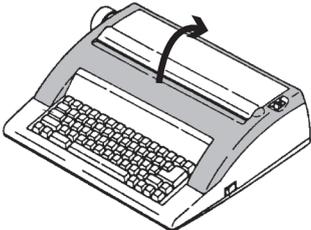
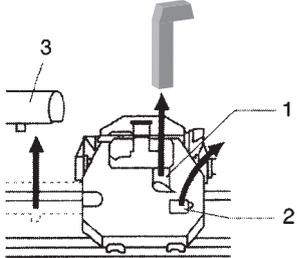
Seite	Thema	Seite	Thema
Inbetriebnahme		Arbeiten mit Tabulatoren	
4	Allgemeine Hinweise	11	Linksbündige Tabulatoren
4	Transportsicherung	11	Dezimaltabulator
4	Netzanschluß / Stromkabel	12	Löschen einzelner Tabulatoren
Tastatur und Bedienelemente		12	Gesamtlöschung
5	Tastatur	Zentrierung	
6	Bedienelemente	12	Zentrieren zwischen den Rändern
Grundlagen		Absätze	
6	Einschalten der Schreibmaschine	12	Automatische Absatzeinrückung
7	Schreibvorbereitungen	12	Aufheben der Absatzeinrückung
Tastenbetätigungen / Funktionen		Allgemeine Funktionen	
8	Schreibtasten	12	Ungeschützter Leerschritt
8	Großschreibung mit Shift Lock	12	Geschützter Leerschritt
Schreibränder		13	Autom. Zeilenschaltung / Randkontrolle
8	Standardränder	13	Ungeschützter Trennstrich
8	Randzone	13	Geschützter Trennstrich
9	Schreibrand links setzen	13	Akzent
9	Schreibrand rechts setzen	13	Halber Rückschritt
9	Randlösung rechts	13	Hochstellung / Tiefstellung
Sonderdruckarten		13	Typenradeinstellung
9	Fettdruck	Zubehör / Wartung	
9	Automatisches Unterstreichen	14	Carbon- und Nylonfarbband
9	Wortweises Unterstreichen	14	Korrekturbänder
9	Abdruckeinstellung	14	Farbband wechseln
Zeileneinstellung		15	Korrekturband wechseln
10	1-zeilig	15	Typenrad wechseln
10	10er-Teilung	15	Farbbandeinstellung Carbon / Gewebeband
10	12er-Teilung		
10	15er-Teilung		
Korrekturen			
10	Direkte Korrektur		
10	Indirekte Korrektur		
10	Wortweise Korrektur		
11	Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers		
11	Relocate - Taste		

Allgemeine Hinweise

- Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Typenschild Ihrer neuen Twen - Schreibmaschine angegebene Netzspannung mit der in Ihrem Stromnetz verfügbaren Netzspannung übereinstimmt.
- Im Falle einer Störung muss der Netzstecker sofort aus der Wandanschlußdose gezogen werden. Die Steckdose sollte sich daher gut erreichbar in der Nähe des Verwendungsplatzes der Schreibmaschine befinden.
- Die Schreibmaschine ist mit einer Class II - konformen, isolierten Stromversorgung ausgestattet. Das entsprechende Symbol zur Kennzeichnung (gem. IEC60417-5172) kennzeichnet die Zugehörigkeit der Schreibmaschine zu den Class II - Geräten.
- Ihre neue Twen - Schreibmaschine ist darauf ausgelegt, daß im Falle eines Defektes eine Reparatur durch einen Fachhändler oder den Twen - Reparaturservice durchgeführt werden kann. Bitte versuchen Sie nicht, eigenhändig Reparaturen durchzuführen. Ihre Schreibmaschine enthält außer Farbband, Korrekturband und Typenrad keine durch Sie als Anwender austauschbaren Teile.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Metallgegenstände wie z.B. Büroklammern, Schraubendreher oder ähnliche Werkzeuge in die Schreibmaschine eingeführt werden - dies könnte Ihre Twen - Schreibmaschine beschädigen, weiterhin besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Wie jedes andere elektrisch betriebene Gerät dürfen Sie auch Ihre Twen - Schreibmaschine nicht unbeaufsichtigt lassen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie Ihre Twen - Schreibmaschine bei Nichtbenutzung immer mit dem Netzschalter aus.
- Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine ein trockenes, fusselfreies Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine nie Wasser oder Lösungsmittel wie z.B. Alkohol, Verdünnung, o.ä.!
- Um die Stromversorgung der Schreibmaschine vollständig zu unterbrechen, ziehen Sie den Netzstecker und verstauen das Netzkabel im dafür vorgesehenen Kabelfach an der Rückseite der Schreibmaschine

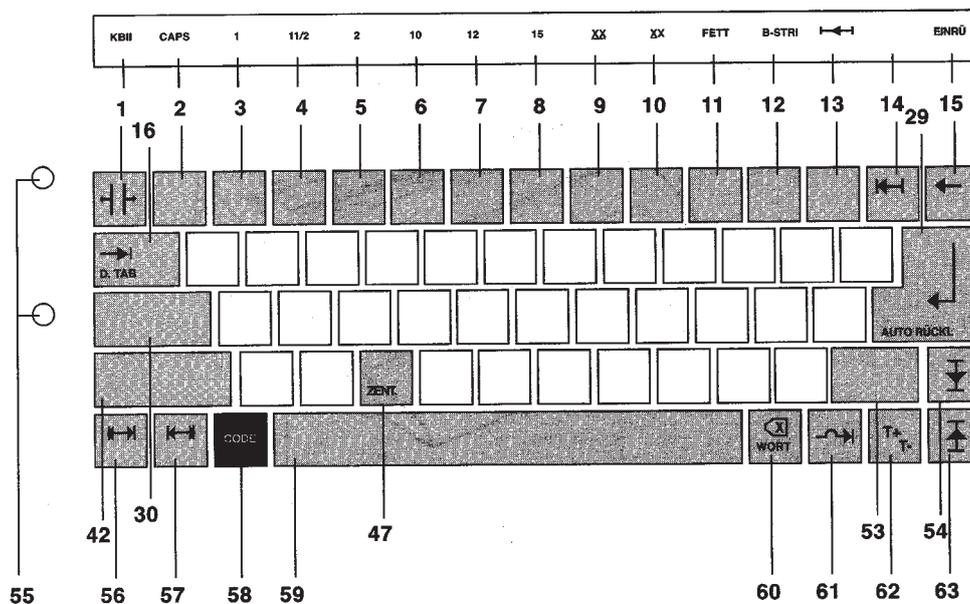
Transportsicherung

Bevor Sie Ihre neue Twen - Schreibmaschine zum ersten Mal in Betrieb nehmen, müssen Sie zunächst die Transportsicherungen entfernen. Wir empfehlen Ihnen, die Transportsicherungen zusammen mit der Originalverpackung für den Fall eines Defektes aufzuheben. In der Originalverpackung mit eingesetzten Transportsicherungen kann die Schreibmaschine hervorragend geschützt zur Reparatur versendet werden.

 <p>1.) Zum Entfernen der Transportsicherungen öffnen Sie zunächst durch Hochklappen den Deckel der Schreibmaschine.</p>	<p>2.) Lösen Sie zunächst den Klebestreifen (1). Anschließend ziehen Sie die Kunststoffplättchen (2) heraus und entfernen den Pappstreifen (3). Bewahren Sie die Transportsicherungen zusammen mit dem Originalkarton auf.</p> 
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

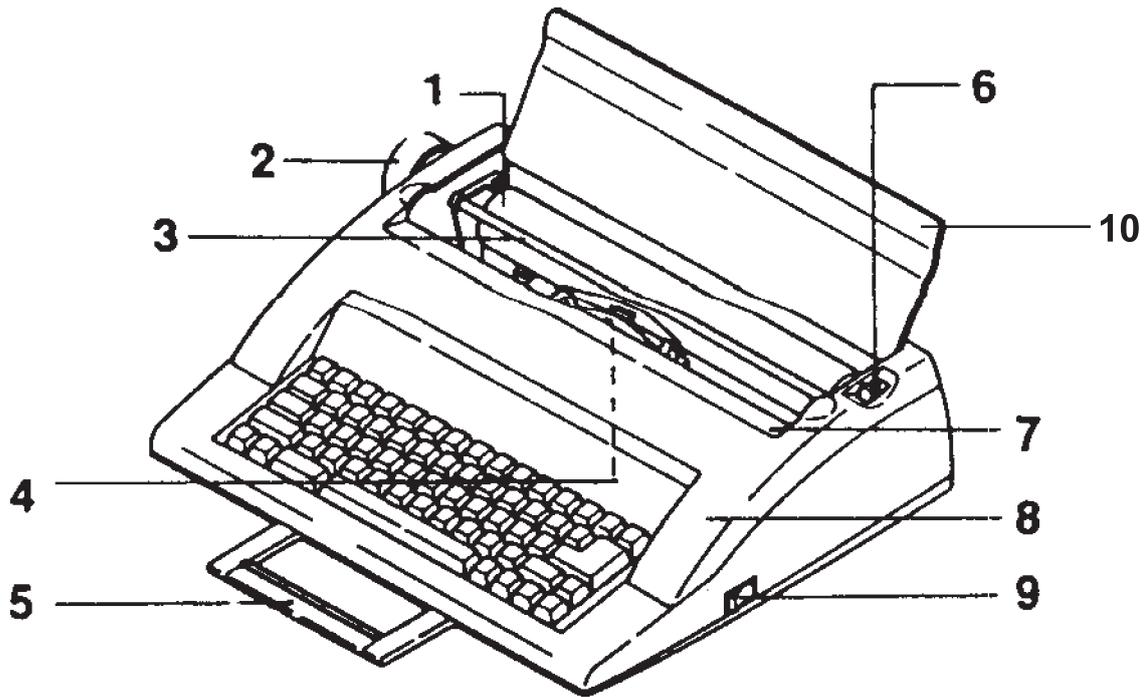
Netzkabel / Anschluss an das Stromnetz

	<p>Das Stromkabel befindet sich im Kabelfach auf der Rückseite der Schreibmaschine:</p> <p>Öffnen Sie das Kabelfach und führen Sie das Kabel durch eine der beiden Einkerbungen im Deckel des Kabelfaches. Sie können nun den Deckel des Kabelfaches wieder schließen und das Netzkabel an eine Steckdose anschließen.</p>
-------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Tastaturbelegung

- | | |
|----------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| 1 = Randlöser | 16 = Tabulator-Position anfahren |
| CODE+ 1 = KB II (2. Ebene der Tastaturbelegung wird aktiviert) | CODE+ 16 = Dezimaltab - Position anfahren |
| CODE+ 2 = Caps Lock ein / aus | 29 = Zeilenschaltung, linker Rand der nächsten Zeile |
| CODE+ 3 = Zeilenschaltung 1-zeilig | CODE+ 29 = Automatische Zeilenschaltung |
| CODE+ 4 = Zeilenschaltung 1,5-zeilig | 30 = Umschaltfeststeller (Shift Lock / CAPS Lock / Großschreibung) ein / aus |
| CODE+ 5 = Zeilenschaltung 2-zeilig | CODE+ 42 = Umschalter links (Shift / CAPS / Großbuchstaben) ein / aus |
| CODE+ 6 = Schriftteilung 10 | CODE+ 47 = Zentrieren ein / aus |
| CODE+ 7 = Schriftteilung 12 | 53 = Umschalter rechts (Shift / CAPS / Großbuchstaben) ein / aus |
| CODE+ 8 = Schriftteilung 15 | 54 = Halbe Zeile vorrücken |
| CODE+ 9 = Unterstreichen ein / aus | CODE+ 54 = Tiefstellung |
| CODE+ 10 = Wortweise unterstreichen ein / aus | 55 = Leuchtdioden: Einschaltkontrolle, Umschaltfeststeller |
| CODE+ 11 = Fettdruck ein / aus | 56 = Linken Rand setzen |
| CODE+ 12 = geschützter Bindestrich | 57 = Rechten Rand setzen |
| 13 = Akzent | 58 = CODE - Taste |
| CODE+ 13 = Halber Rückschritt nach links | 59 = Leertaste / Leerschritt |
| 14 = Rückschritt nach links | 60 = Zeichen nach links löschen |
| 15 = Druckwerk zum linken Rand fahren | CODE+ 60 = Wortweise nach links löschen |
| CODE+ 15 = Absatzeinrückung ein / aus | 61 = Zurück an letzte Schreibstelle |
| 16 = Tabulator-Position anfahren | 62 = TAB - Position setzen |
| CODE+ 16 = Dezimaltab - Position anfahren | CODE+ 62 = TAB - Position löschen |
| 29 = Zeilenschaltung, linker Rand der nächsten Zeile | 63 = Halbe Zeile zurück |
| | CODE+ 63 = Hochstellung |

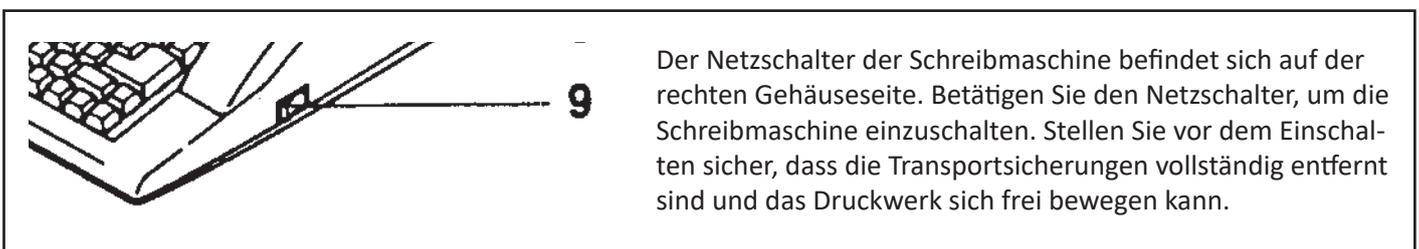


Nr.	Bezeichnung
1	Schreibwalze
2	Walzendrehknopf: Zur Ausrichtung der vertikalen Schreibposition auf dem Papierbogen
3	Papierhaltestange, klappbar
4	Druckwerk mit Farbband, Korrekturband und Typenrad
5	Tragegriff
6	Papierlösehebel: Löst das Papier von der Walze, wodurch die Ausrichtung des Papierbogens und die Entnahme des beschriebenen Bogens erleichtert wird.
7	Skalenblende zur Anzeige der momentanen Schreibposition
8	Obere Gehäuseabdeckung: Muss geöffnet werden, wenn Farbband, Korrekturband oder Typenrad gewechselt werden sollen
9	Netzschalter
10	Papierstütze: Im Betrieb nach oben klappen

Grundlagen

Einschalten der Schreibmaschine

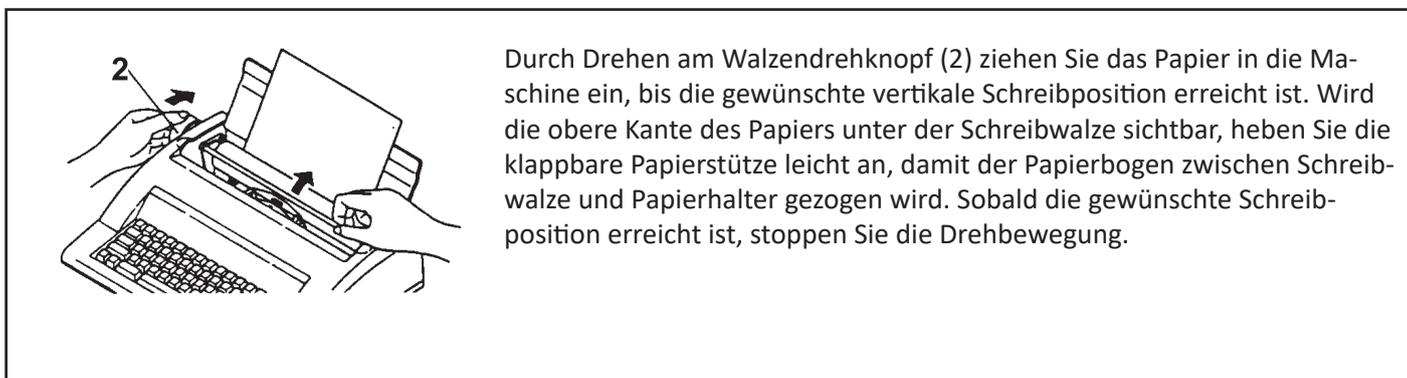
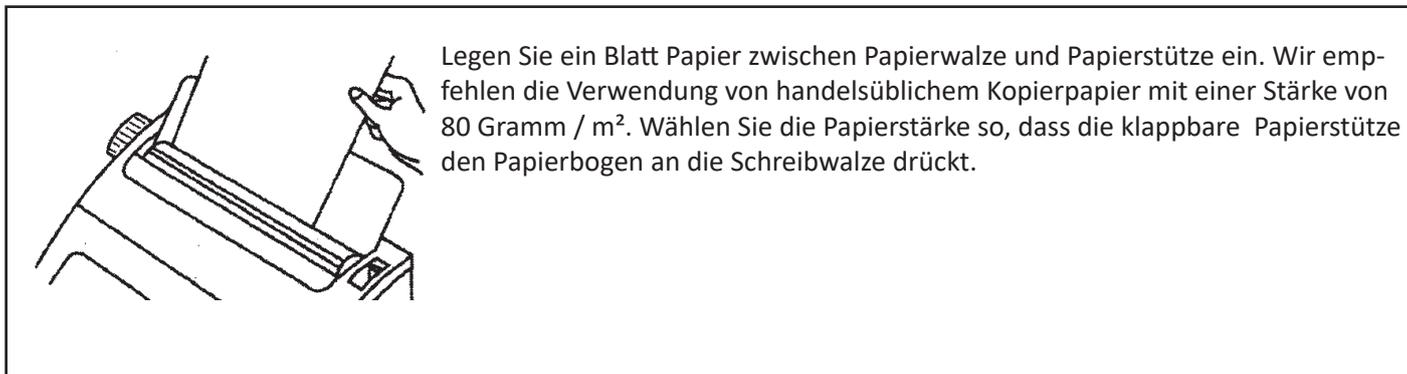
Schieben Sie die Papierstütze nach oben. Schalten Sie den Netzschalter ein, der sich auf der rechten Seite der Schreibmaschine befindet. Es erklingt ein Piepton und die grüne Netz-LED auf der Tastatur schaltet sich ein. Das Druckwerk fährt nach rechts und hält an der programmierten Position.



Der Netzschalter der Schreibmaschine befindet sich auf der rechten Gehäusesseite. Betätigen Sie den Netzschalter, um die Schreibmaschine einzuschalten. Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass die Transportsicherungen vollständig entfernt sind und das Druckwerk sich frei bewegen kann.

Schreibvorbereitungen

Nach dem Einschalten können Sie einen Papierbogen einspannen und sich mit Ihrer neuen Twen - Schreibmaschine vertraut machen:



Tipp: Durch Betätigen des Papierlösehebels (Nr. 6, siehe Abbildung Seite 6 oben) kann der Anpressdruck mit dem der Papierbogen auf der Schreibwalze gehalten wird gelöst werden. Der Papierbogen kann nun gerade ausgerichtet werden, falls nötig.

Erste Schritte

Machen Sie sich nun mit den Funktionen Ihrer neuen Twen-Schreibmaschine vertraut. Schreiben Sie ein paar Seiten und nutzen Sie dabei die Funktionen, die Ihnen Ihre neue Twen-Schreibmaschine bietet.

Bitte beachten:

- Einzelfunktionstasten: die hinterlegte Funktion wird 1 mal pro Tastendruck ausgeführt (z.B. Tabulator setzen)
- Dauerfunktionstasten: die hinterlegte Funktion wird immer wieder ausgeführt, solange die Taste gedrückt wird (z.B.  Korrektur, letztes Zeichen löschen)
- Sie können mehrere Tasten gleichzeitig drücken, das zuerst gedrückte Zeichen wird zuerst gedruckt.
- Ihre neue Twen-Schreibmaschine ist mit einem Tastaturpuffer ausgestattet, der gewährleistet, dass auch bei schwankendem Schreibrhythmus ein rasches Arbeiten möglich ist.

Nachdem Sie Ihr erstes Dokument geschrieben haben, drücken Sie folgende Tastenkombination, um den Papierbogen automatisch auszuwerfen:



Schreibtasten

Nachdem Sie nun die ersten Zeilen geschrieben haben und sich mit den Einzel- und Dauerfunktionen vertraut gemacht haben, erläutern wir die restlichen Tastenbelegungen und Tastenkombinationen zur Steuerung der Funktionen.

Bitte beachten:

- Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen (Satzzeichen, etc.) können immer über einen direkten Tastendruck angeschlagen werden
- Die auf dem Gehäuse direkt oberhalb der Tastatur angegebenen Funktionen werden durch gleichzeitiges Drücken der Code-Taste und der direkt unter der Funktion liegenden Taste aktiviert:

Beispiel:

 +  aktiviert den einfachen Zeilenabstand (Zeilenabstand = 1)

- Die Doppelbelegungen (auf den Stirnseiten der Tasten in grüner Schrift angegeben) werden durch Tastenkombinationen (gleichzeitiges Drücken der Code-Taste und der gewünschten Funktion) ausgelöst:

Beispiel:

 +  löscht alle gesetzten Tabulatoren

Zweite Tastaturebene

Die in der zweiten Tastaturebene angegebenen Funktionen / oben rechts auf den Zifferntasten angebrachten Sonderzeichen (z.B. 6=@, 7=€,...) werden durch Aktivierung der zweiten Tastaturebene abgedruckt:

 +  Aktiviert die Ansteuerung der 2. Tastaturebene, ein Quittungston (Piepton) als Bestätigung

 +  z.B. ° wird abgedruckt

 +  Deaktiviert die Verwendung der zweiten Tastaturebene, zwei Quittungstöne (zwei Pieptöne als Bestätigung)

Großschreibung mit Shift Lock

Wenn Shift Lock aktiviert wird, werden nur Großbuchstaben (A, B, C, D, ...) und auf den Zifferntasten die links oben angebrachten Sonderzeichen (z.B. 1=!, 2=", 3=',...) abgedruckt.

 +  Aktiviert / Deaktiviert die Großschreibung mit Shift Lock

Schreibränder

Die gewünschte Schreibbreite können Sie durch die Einstellung des linken und des rechten Randes festlegen:

- Standardränder: Die Standardränder, die für die meisten Dokumente passend sind, werden automatisch beim Einschalten der Maschine gesetzt.
- Randzone: 5 Zeichen vor dem Zeilenende ertönt ein Piepton als Hinweis

- Um einen Schreibrand individuell zu setzen, bewegen Sie das Druckwerk an die gewünschte Position, durch Tastendruck wird der Schreibrand gesetzt:



setzt den linken Schreibrand



setzt den rechten Schreibrand

- Soll ein von Ihnen individuell gesetzter Rand links oder rechts überschrieben werden, können Sie dies mit der Randlöser-Funktion ermöglichen:



Löst die Randlöser-Funktion aus, der gesetzte Schreibrand wird gelöst

Sonderdruckarten (auch kombiniert nutzbar)

- **Fettdruck:** Mit dem Fettdruck lassen sich einzelne Wörter oder Textpassagen hervorheben (z.B.: **Dies ist ein Beispiel**).



Aktiviert oder deaktiviert den Fettdruck

- **Automatisches Unterstreichen:** Wichtige Textpassagen lassen sich auch durch automatisches Unterstreichen hervorheben. Auch die Leerschritte werden unterstrichen (z.B.: Dies ist ein Beispiel.)



Aktiviert oder deaktiviert das automatische Unterstreichen

- **Wortweises Unterstreichen:** Beim wortweisen Untertreichen werden die Leerschritte nicht mit unterstrichen (z.B.: Dies ist ein Beispiel.)



Aktiviert oder deaktiviert das wortweise Unterstreichen

- **Abdruckeinstellung:** je nach verwendetem Papier (z.B. dickeres Papier, Durchschlag) kann es notwendig sein, die Abdruckstärke einzustellen. Die Abdruckstärke kann in drei Schritten (normal / mittel / stark) verstellt werden.

CODE + A	CODE + S	CODE + D
Abdruckstärke normal	Abdruckstärke mittel	Abdruckstärke stark

Zeileneinstellung

Durch die Einstellung des Zeilenabstandes ermöglicht Ihre neue Twen - Schreibmaschine eine individuelle, an das Format Ihres Schriftstückes angepasste Gestaltung. Der Zeilenabstand kann in drei Schritten eingestellt werden.

Tip: Die Einstellung des Zeilenabstandes kann auch das Ausfüllen von Formularen vereinfachen.

Mögliche Zeilenabstände sind: 1-zeilig, 1 1/2-zeilig und 2-zeilig.

CODE + 2	CODE + 3	CODE + 4
Zeilenabstand 1-zeilig	Zeilenabstand 1 1/2-zeilig	Zeilenabstand 2-zeilig

Schriftteilung (Laufweite / Schrittweite)

Mit der Einstellung der Schriftteilung können Sie den Abstand der einzelnen Buchstaben / Zeichen im Ausdruck nach Ihren Wünschen oder auf das verwendete Typenrad einstellen. Weiterhin erleichtert Ihnen diese Einstellmöglichkeit z.B. das Ausfüllen von Formularen.

Beispiel: ENGE SCHRIFTEILUNG - MITTLERE SCHRIFTEILUNG - WEITE SCHRIFTEILUNG

Die Schriftteilung kann in drei Schritten eingestellt werden: 10 / 12 / 15

CODE + 5	CODE + 6	CODE + 7
Schriftteilung 10	Schriftteilung 12	Schriftteilung 15

Korrekturmöglichkeiten

Falls Ihnen einmal ein Rechtschreibfehler unterlaufen sollte, ist dies kein Problem. Ihre neue Twen - Schreibmaschine verfügt über verschiedene Möglichkeiten zur Korrektur von Fehlern.

Bitte beachten Sie:

- Wenn Sie das Carbon-Farbband Gr. 186C verwenden, müssen Sie zur Korrektur das Korrekturband Gr. 143 LIFT OFF verwenden.
- Verwenden Sie ein Nylonfarbband Gr. 186N, müssen Sie zur Korrektur das Korrekturband Gr. 143 Cover Up verwenden. Ihr Fachhändler hält beide Varianten für Sie bereit.
- Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung von Original Twen - Farbbändern und Korrekturbändern!

Sie haben folgende Korrekturmöglichkeiten:

- **Direkte Korrektur** - Das zuletzt geschriebene Zeichen (das Zeichen links der aktuellen Schreibposition) soll korrigiert werden:



Das Zeichen links der aktuellen Schreibposition wird gelöscht.

- **Indirekte Korrektur** - ein beliebiges Zeichen innerhalb der aktuellen Zeile soll gelöscht werden:



Das Druckwerk fährt um einen Schritt nach links, drücken Sie die Taste so oft, bis sie einen Schritt vor dem zu löschenden Zeichen angekommen sind.



Das Zeichen links der aktuellen Schreibposition wird gelöscht.

- **Wortweise Korrektur** - das letzte geschriebene Wort / ein noch im Korrekturspeicher befindliches Wort soll korrigiert werden. Hierzu muss das Druckwerk auf den letzten Buchstaben des zu korrigierenden Wortes positioniert werden.

Zur Positionierung des Druckwerkes verwenden Sie folgende Tasten:



Das Druckwerk fährt um einen Schritt nach rechts



Das Druckwerk fährt um einen Schritt nach links



Das Druckwerk fährt um eine Zeile nach oben / nach unten

Wenn das Druckwerk auf dem letzten Buchstaben des zu korrigierenden Wortes steht, fahren Sie wie folgt fort, um das Wort zu löschen:



Aktiviert die wortweise Korrektur, es ertönt ein Piepton in schneller Folge



Löscht das gewünschte Wort

- **Korrektur von nicht mehr im Korrekturspeicher enthaltenen Zeichen:** Auch Zeichen, die nicht mehr im Korrekturspeicher enthalten sind können korrigiert werden. Positionieren Sie das Druckwerk rechts neben das zu korrigierende Zeichen (Positionierung s.o.)



fährt das Druckwerk auf das gewünschte Zeichen und setzt die Maschine in den Korrekturmodus



Drücken Sie die Taste für das falsche Zeichen, die Maschine entfernt nun das falsche Zeichen.



Drücken Sie die Taste für das richtige Zeichen, die Maschine druckt nun das richtige Zeichen.

- **RELOCATE** - Rückkehr zur letzten Schreibposition nach Abschluß der Korrekturen



Führt das Druckwerk auf die letzte Position vor der Korrektur zurück, damit Sie mit Ihrer Arbeit fortfahren können.

Arbeiten mit Tabulatoren

Tabulatoren ermöglichen Ihnen an beliebigen Stellen Ihres Dokumentes linksbündig zu schreiben oder z.B. Zahlenkolonnen auszurichten und Ihren Text damit optisch übersichtlicher zu gliedern.

- **Linksbündige Tabulatoren setzen:**



Setzt an beliebiger Stelle Ihres Dokumentes einen linksbündigen Tabulator (Piepton)

- **Dezimaltab setzen:** Dezimaltabulatoren werden immer auf die Kommastelle der Zahl gesetzt. Mit Dezimaltabulatoren lassen sich Zahlenkolonnen automatisch kommagerecht ausrichten, was z.B. für Preisauflistungen hilfreich ist. Um einen Dezimaltab zu setzen sind mehrere Schritte an der gewünschten Position nötig:



Setzt an der gewünschten Stelle einen Tabulator



Führt das Druckwerk zum linken Rand



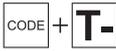
Das Druckwerk fährt den Dezimaltabulator an der gewünschten Stelle an

Tabulatoren löschen: Gesetzte Tabulatoren können einzeln oder im Gesamten gelöscht werden.

- **Einzellöschung** - Um einen einzelnen Tabulator oder Dezimaltab zu löschen, wenden Sie folgende Tastenkombination an:



Bewegt das Druckwerk zum gewünschten Tabulator.



Löscht den Tabulator.

- **Gesamtlöschung** - Um ALLE gesetzten Tabulatoren auf einmal zu löschen, können Sie folgende Tastenkombination verwenden:

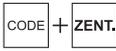


Löscht ALLE gesetzten Tabulatoren.

Zentrieren

Das Zentrieren ermöglicht es Ihnen, Textpassagen, Worte und Zeichen zwischen dem linken und rechten Schreibrand mittig auszurichten. Der Abdruck des Textes erfolgt erst nach dem Drücken der Rücklautaste. Korrekturen an zentriertem Text nehmen Sie mit der -Taste vor.

- **Zentrieren** - Um Text zentriert zu formatieren, verwenden Sie folgende Tastenkombination:



Aktiviert das zentrieren von Text.

Automatische Absatzeinrückung

Wenn Sie einzelne Textabschnitte hervorheben möchten, können Sie dies auch mit der automatischen Absatzeinrückung wirkungsvoll umsetzen. Wenn mit der automatischen Absatzeinrückung gearbeitet wird, wird der eingerückte Text weiter vom linken Schreibrand entfernt eingerückt als der restliche Teil des Textes.

- **Automatische Absatzeinrückung einschalten** - aktiviert an der gewünschten Stelle die automatische Einrückung.



Aktiviert die automatische Absatzeinrückung und setzt den linken Schreibrand für die Einrückung an die momentane Position des Druckwerks. (Piepton)

- **Automatische Absatzeinrückung aufheben** - um zum normalen linken Schreibrand zurückzukehren, wenden Sie erneut folgende Tastenkombination an:



Deaktiviert die automatische Absatzeinrückung und setzt den linken Schreibrand wieder auf die zuvor als Standard gesetzte Position. (Piepton)

Allgemeine Formatierungsfunktionen

- **Ungeschützter Leerschritt:** Wird in der Randzone (nach dem Piepton) die Leertaste betätigt, erfolgt automatisch eine Zeilenschaltung und das Druckwerk fährt an den linken Rand der nächsten Zeile.
- **Geschützter Leerschritt:** Soll in der Randzone keine automatische Zeilenschaltung erfolgen, weil z.B. ein feststehender Begriff nicht getrennt werden soll, dann ist es möglich mit der folgenden Tastenkombination den automatischen Zeilenrücklauf einmalig zu unterbinden:



Automatischen Zeilenrücklauf einmalig aufheben

- **Automatische Zeilenschaltung / Randkontrolle** - wenn die automatische Zeilenschaltung eingeschaltet ist, erfolgt automatisch am Ende der Schreibzeile eine Zeilenschaltung



Aktiviert die automatische Zeilenschaltung / Randkontrolle

- **Ungeschützter Trennstrich** - Bei eingeschalteter Randkontrolle wird innerhalb der Randzone nach Eingabe eines Trennstriches automatisch eine Zeilenschaltung durchgeführt:



Der Trennstrich wird abgedruckt, das Druckwerk fährt in die nächste Zeile

- **Geschützter Trennstrich** - Soll bei eingeschalteter Randkontrolle keine automatische Zeilenschaltung bei einem Trennstrich erfolgen, wenden Sie folgende Tastenkombination an:



Ein Trennstrich wird abgedruckt, ohne dass eine automatische Zeilenschaltung erfolgt.

- **Akzentuierte Buchstaben** - Soll ein Buchstabe mit einem Akzent versehen werden, muss vor dem Drücken der gewünschten Buchstabentaste die Akzenttaste gedrückt werden.

- **CAPS LOCK** - ermöglicht es Ihnen nur Großbuchstaben zu verwenden. Anders als bei der Shift-Lock - Funktion werden ausschließlich die Buchstabentasten umgeschaltet, die Ziffern- und Sonderzeichentasten nicht.



Aktiviert / Deaktiviert die CAPS LOCK - Funktion.

- **Halber Rückschritt** - Folgende Tastenkombination bewegt das Druckwerk einen halben Schritt nach links:



Führt einen halben Rückschritt aus.

- **Hochstellung** und **Tiefstellung** - durch diese Funktion wird das Druckwerk eine halbe Zeile nach oben / unten positioniert:



Aktiviert die Hochstellung (kann mit Aufrufen der Funktion Tiefstellung wieder deaktiviert werden)



Aktiviert die Tiefstellung (kann mit Aufrufen der Funktion Hochstellung wieder deaktiviert werden)

- **Typenrad - Grundeinstellung** - Wenn Sie das Typenrad ausgewechselt haben, muss zunächst eine Grundeinstellung durchgeführt werden:



Initialisiert die Typenrad - Grundeinstellung

Farbeinstellung Gewebeband / Carbonband

Sie können für Ihre Schreibmaschine sowohl ein normales Karbonband (Auslieferungszustand) als auch ein sogenanntes Gewebeband (Nylonband/ Mehrtachkarbonband) verwenden.



Normales Karbonband, Twen-Bestellnummer: 482, Gr. Twen PLUS, XXL, 300 Meter



Gewebeband, Twen-Bestellnummer: 483, Gr. Twen Plus Nylon

Farbbänder

Serienmäßig ist Ihre neue Twen-Schreibmaschine mit einem **Carbon-Farbband** ausgestattet. Dieser Farbbandtyp bietet ein sehr feines Schriftbild mit klaren Konturen und kann nur einmal verwendet werden. Weiterhin kann mit einem Carbon-Farbband geschriebener Text nahezu unsichtbar korrigiert werden, da bei der Korrektur die Schriftfarbe vom Papier abgehoben wird.

Alternativ können Sie auch ein **Nylon-Farbband** verwenden. Die Verwendung eines Nylon-Farbbandes empfiehlt sich besonders bei Dokumenten, da Korrekturstellen an einem mit Nylon-Farbband geschriebenen Text durch Korrekturmateriale abgedeckt werden und dadurch bei genauem Hinsehen sichtbar sind.

Weiterhin empfiehlt sich ein Nylonband für vertrauliche Dokumente, da auf einem Carbonband der geschriebene Text sichtbar bleibt.

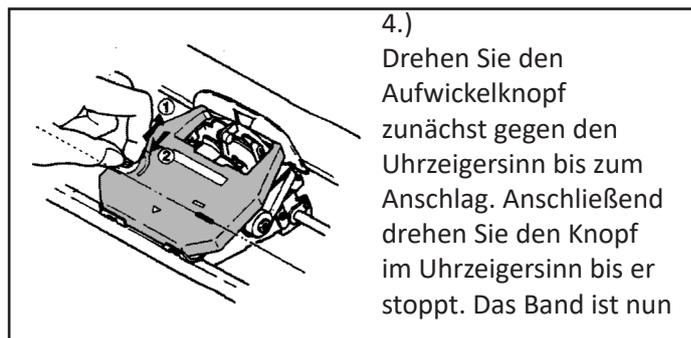
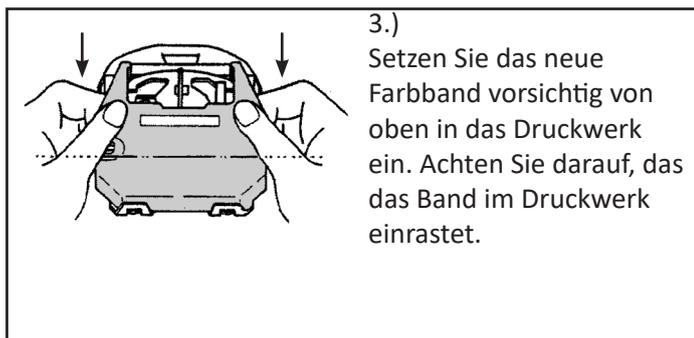
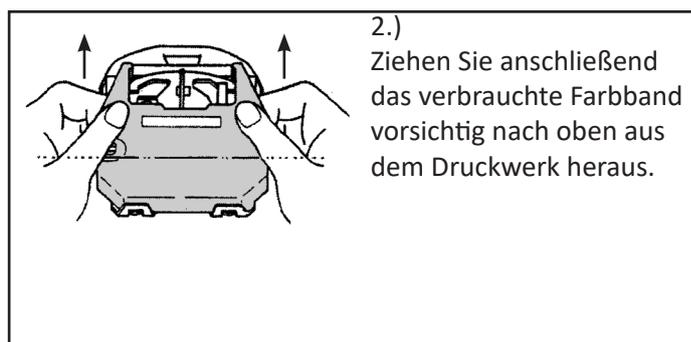
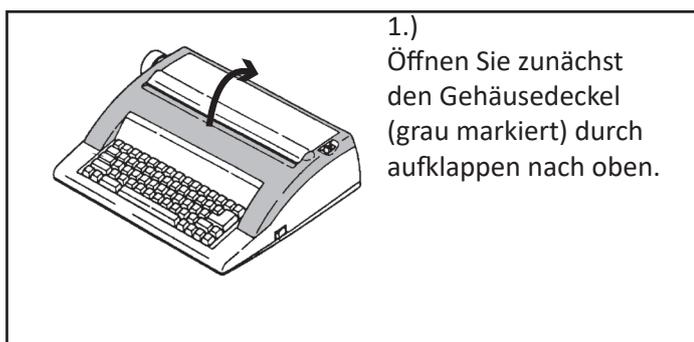
Tip: Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung von Original Twen - Farb- und Korrekturbändern für beste Ergebnisse! Originale Twen-Verbrauchsmaterialien sind für die Verwendung mit Ihrer neuen Twen-Schreibmaschine getestet. Die Verwendung von Fremdprodukten kann u.U. Schäden an Ihrer Twen-Schreibmaschine verursachen.

Original Twen - Verbrauchsmaterialien für Twen 180 Plus / Twen 180 DS Plus	
Carbonband (Serienausstattung)	Nylonband (optional)
Original Twen - Farbband Gruppe 186 C (Carbon)	Original Twen - Farbband Gruppe 186 N (Nylon)
Original Twen Korrekturband Gruppe 143 Lift-Off	Original Twen Korrekturband Gruppe 142/162 Cover-Up

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach Original Twen - Farb- und Korrekturbändern!

Farbband auswechseln

Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entnehmen Sie die verbrauchte Farbbandcassette vorsichtig nach oben aus dem Druckwerk. Anschließend setzen Sie die neue Farbbandcassette von oben in das Druckwerk ein. Das neue Farbband muss einmalig vorgespannt werden. Der Vorgang ist bei Carbon- und Nylonband gleich.





Twen 180 DS Plus

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Seite	Thema	Seite	Thema
	Technische Daten		
16	Technische Daten	26	Einzellöschung von Tabulatoren
16	Transportschäden	27	Gesamtlöschung von Tabulatoren
16	Pflegehinweise		Zentrieren / rechtsbündig Schreiben
	Inbetriebnahme	27	Zentrieren / rechtsbündig Schreiben
17	Allgemeine Hinweise		Automatische Absatzeinrückung
17	Transportsicherung	27	Setzen / Löschen der aut. Absatzeinrückung
17	Netzkabel		Allgemeine Funktionen
	Tastatur / Bedienelemente	28	Automatische Zeilenschaltung
18	Tastaturlayout / Übersicht	28	Leerschritt (geschützt / ungeschützt)
19	Bedienelemente	28	Silben-Trennstrich (ungeschützt)
	Display und Betriebsarten	28	Trennstrich (geschützt)
20	Display	28	Akzent
20	Betriebsarten	28	Halber Rückschritt
	Einführung / Erste Schritte	28	Hochstellung (NORM))
21	Einführung / Erste Schritte	29	Tiefstellung (NORM)
	Tastenbetätigung	29	Overlay-Funktion (DISPLAYMODUS)
21	Schreibtasten / Tastenkombinationen		Speicherbetrieb
22	Zweite Tastaturebene	29	Grundlagen
22	Grundlegende Tastenfunktionen		Arbeiten mit Dateien
	Schreibränder	30	Text-Datei erstellen
22	Grundlagen	31	Phrasen-Datei erstellen
23	Schreibränder setzen / Randlösung	31	Format-Datei erstellen
	Sonderdruckarten	32	Überarbeiten: Einfüge-Modus
23	Fettdruck	32	Überarbeiten: Bearbeitungs-Modus
23	Unterstreichen automatisch / wortweise	33	Text- oder Phrasen-Dateien ausdrucken
23	Anschlagregulierung	34	Phrasen-Dateien überarbeiten
24	Initialisierung nach Typenradwechsel	35	Einfügen von Phrasen- in Textdateien
24	Zeileneinstellung	35	Format-Dateien abrufen und verwenden
24	Schriftteilung	36	Stopcode erstellen und Verwenden
	Korrekturen	36	Funktionsbezogene Stopcodes
24	Direkte Korrektur	37	Suchfunktion innerhalb von Texten
24	Indirekte Korrektur	38	Arbeiten mit Textblöcken
25	Korrekturen außerhalb des Speichers		Speicherfunktionen
25	Wortweise Korrektur (NORM-Modus)	39	Grundlagen
25	Korrekturen innerh. eines Wortes (NORM)	39	Löschen von Inhalten
25	Korrekturen im DISPLAY-Modus	40	Auflisten von Inhalten, Ausdruck von Listen
	Tabulieren		Wartung
26	Linksbündiges Tabulieren	41	Farbbänder
26	Dezimaltabulator		

Herzlichen Glückwunsch!

Mit der portablen Schreibmaschine Twen 180 Plus / Twen 180 DS Plus haben Sie sich für den Kauf eines qualitativ hochwertigen Arbeitsgerätes entschieden, das Ihnen viel Freude am Schreiben bereiten wird.

In dieser Bedienungsanleitung werden alle Funktionen und auch einfache Wartungsarbeiten wie der Ersatz von Farb- und Korrekturband oder das Auswechseln des Typenrades beschrieben. Wir bitten Sie, die Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen, damit Sie vom ersten Wort an viel Freude am Schreiben mit Ihrer neuen Twen - Schreibmaschine haben werden.

Sollten Sie zur Bedienung oder zur Wartung Ihrer neuen Twen-Schreibmaschine noch weitere Fragen haben, können Sie auch gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Sie erreichen uns unter: <http://www.TA-Schreibmaschinen.de> oder per E-Mail an: Service@TA-Schreibmaschinen.de.

Technische Daten

- Tastatur: 45 Schreib Tasten mit Dauerfunktion
- Typenrad: 100 Schriftzeichen
- Schreibgeschwindigkeit: ca. 11 Zeichen / Sekunde
- Maximaler Papierdurchlaß: 330 mm
- Zeilenlänge: 229 mm
- Korrekturspeicher: 1 Zeile
- Anschlagspeicher: 20 Zeichen
- Maße: 117 x 412 x 375 mm (H x B x T)
- Gewicht: ca. 5,1 kg
- Netzspannung: 230 V / 50 Hz
- Schalldruckpegel: weniger als 68 dB(A) gemäß ISO 7779

Bitte beachten

Diese Bedienungsanleitung dient Ihrer Information, der Inhalt dieser Bedienungsanleitung ist nicht Vertragsgegenstand. Alle angegebenen Daten sind lediglich Nominalwerte. Die beschriebenen Ausstattungen und Optionen können je nach den länderspezifischen Anforderungen unterschiedlich sein. Wir behalten uns inhaltliche und technische Änderungen, auch ohne vorherige Information vor.

Anweisungen für den Fall eines Transportschadens

Wird Ihre Schreibmaschine offensichtlich durch den Transport beschädigt angeliefert, oder vermuten Sie einen verdeckten Transportschaden, lassen Sie sich den Schaden vom Paketboten schriftlich bestätigen. Dokumentieren Sie den Transportschaden wenn möglich auch mit Digitalfotos (z.B. Digitalkamera, Handy / Smartphone). Nehmen Sie unverzüglich Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Dokumentieren Sie im eigenen Interesse den Schaden möglichst ausführlich. Bei einem Transportschaden ist das Transportunternehmen / der Paketdienst, bzw. die Transportversicherung Ihres Händlers u.U. haftbar.

Pflegehinweise

Versuchen Sie nicht, die Schreibmaschine zur Reinigung auseinander zu bauen.

- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände wie z.B. Büroklammern, Schraubendreher oder ähnliche Werkzeuge in die Schreibmaschine eingeführt werden - dies könnte Ihre Twen - Schreibmaschine beschädigen, weiterhin besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in die Schreibmaschine gelangen. Dies könnte Ihre Schreibmaschine beschädigen und Sie der Gefahr eines elektrischen Schlages aussetzen.
- Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine ein trockenes, fusselfreies Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine nie Wasser oder Lösungsmittel wie z.B. Alkohol, Verdünnung, o.ä.!

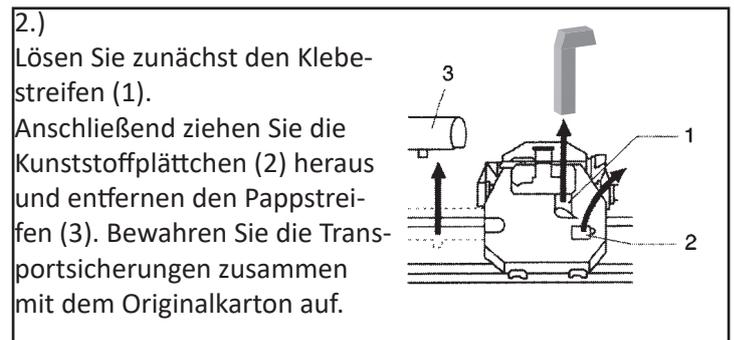
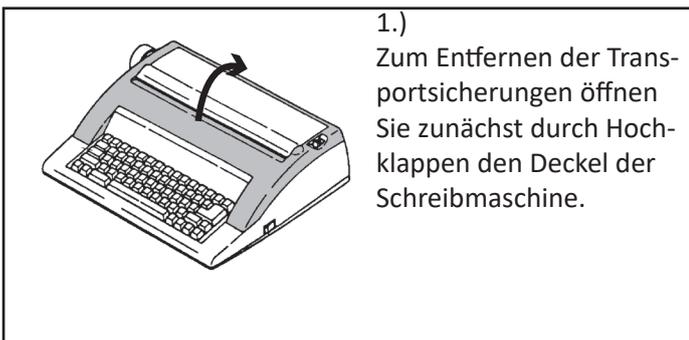
001-02632

Allgemeine Hinweise

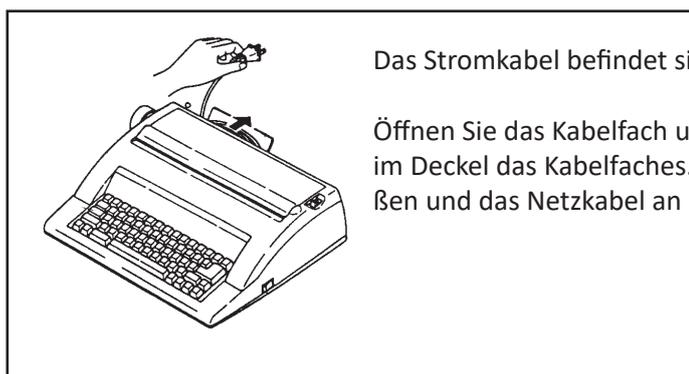
- Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Typenschild Ihrer neuen Twen - Schreibmaschine angegebene Netzspannung mit der in Ihrem Stromnetz verfügbaren Netzspannung übereinstimmt.
- Im Falle einer Störung muss der Netzstecker sofort aus der Wandanschlußdose gezogen werden. Die Steckdose sollte sich daher gut erreichbar in der Nähe des Verwendungsplatzes der Schreibmaschine befinden.
- Die Schreibmaschine ist mit einer Class II - konformen, isolierten Stromversorgung ausgestattet. Das entsprechende Symbol zur Kennzeichnung (gem. IEC60417-5172) kennzeichnet die Zugehörigkeit der Schreibmaschine zu den Class II - Geräten.
- Ihre neue Twen - Schreibmaschine ist darauf ausgelegt, daß im Falle eines Defektes eine Reparatur durch einen Fachhändler oder den Twen - Reparaturservice durchgeführt werden kann. Bitte versuchen Sie nicht, eigenhändig Reparaturen durchzuführen. Ihre Schreibmaschine enthält außer Farbband, Korrekturband und Typenrad keine durch Sie als Anwender austauschbaren Teile.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Metallgegenstände wie z.B. Büroklammern, Schraubendreher oder ähnliche Werkzeuge in die Schreibmaschine eingeführt werden - dies könnte Ihre Twen - Schreibmaschine beschädigen, weiterhin besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Wie jedes andere elektrisch betriebene Gerät dürfen Sie auch Ihre Twen - Schreibmaschine nicht unbeaufsichtigt lassen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie Ihre Twen - Schreibmaschine bei Nichtbenutzung immer mit dem Netzschalter aus.
- Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine ein trockenes, fusselfreies Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Schreibmaschine nie Wasser oder Lösungsmittel wie z.B. Alkohol, Verdünnung, o.ä.!
- Um die Stromversorgung der Schreibmaschine vollständig zu unterbrechen, ziehen Sie den Netzstecker und verstauen das Netzkabel im dafür vorgesehenen Kabelfach an der Rückseite der Schreibmaschine

Transportsicherung

Bevor Sie Ihre neue Twen - Schreibmaschine zum ersten Mal in Betrieb nehmen, müssen Sie zunächst die Transportsicherungen entfernen. Wir empfehlen Ihnen, die Transportsicherungen zusammen mit der Originalverpackung für den Fall eines Defektes aufzuheben. In der Originalverpackung mit eingesetzten Transportsicherungen kann die Schreibmaschine hervorragend geschützt zur Reparatur versendet werden.



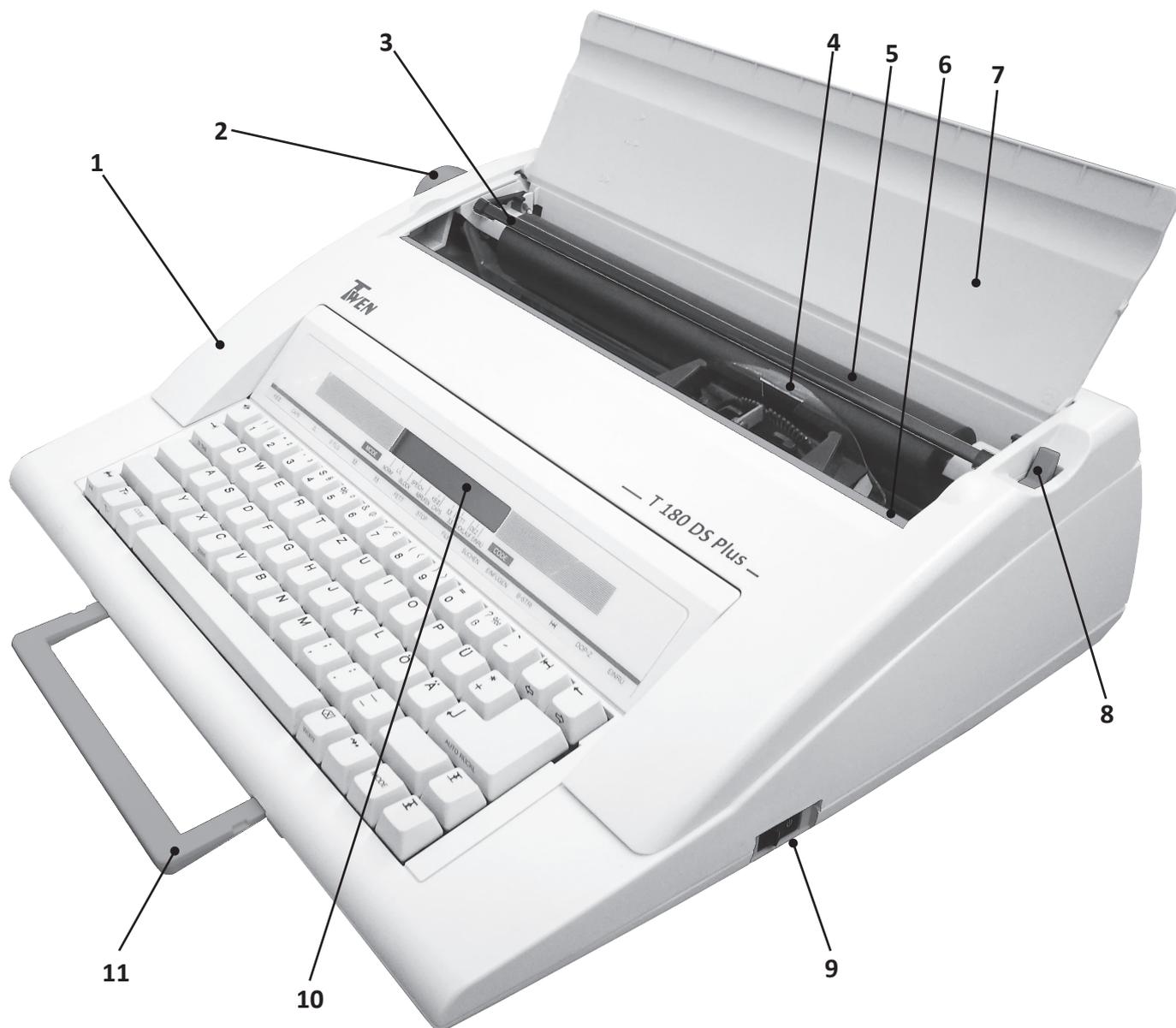
Netzkabel / Anschluss an das Stromnetz



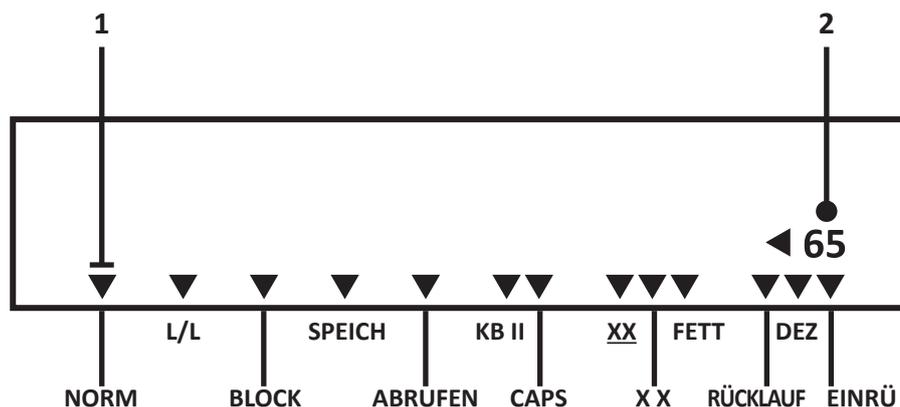
Grundsätzlich sind alle Tastenpositionen - von oben links nach unten rechts - durchgängig nummeriert. Die hier aufgeführten Tasten sind entweder reine Funktionstasten oder zusätzlich mit Funktionen ausgestattet.



1 = Randlöser	CODE+ 29 = Automatische Zeilenschaltung
CODE+ 1 = KB II (2. Ebene) wird aktiviert	30 = Umschaltfeststeller (Shift Lock), Großschreibung ein/aus
CODE+ 2 = Caps Lock ein/aus	
CODE+ 3 = Zeilenschaltung 1 zeilig	42 = Umschalter links Groß / Kleinschreibung
CODE+ 4 = Zeilenschaltung 1 1/2zeilig	CODE+ 47 = Zentrieren ein/aus
CODE+ 5 = Zeilenschaltung 2 zeilig	53 = Umschalter rechts Groß-/ Kleinschreibung
CODE+ 6 = Schriftteilung 10	54 = Halbe Zeile vor
CODE+ 7 = Schriftteilung 12	CODE+ 54 = Tiefstellung
CODE+ 8 = Schriftteilung 15	55 = LEDs: Maschine/Umschaltfeststeller ein/aus
CODE+ 9 = Unterstreichen ein/aus	56 = Linken Rand setzen
CODE+ 10 = Wortweise Unterstreichen ein/ aus	57 = rechten Rand setzen
CODE+ 11 = Fettdruck ein/aus	58 = Code-Taste
CODE+ 12 = Bindestrich geschützt	59 = Leerschritt
13 = Akzent	60 = Zeichen nach links löschen
CODE+ 13 = Halber Rückschritt nach links	CODE+ 60 = Wortweise nach links löschen
14 = Rückschritt nach links	CODE+ 60 = Wortweise nach links löschen
15 = Druckwerk fährt zum linken Rand	61 = Zurück an letzte Schreibstelle
CODE+ 15 = Absatzzeineinrückung ein/aus	62 = Tab-Position setzen
16 = Tab-Position anfahren	CODE+ 62 = Tab-Position löschen
CODE+ 16 = Dezimaltab-Position anfahren	63 = Halbe Zeile zurück
29 = Zeilenschaltung zum linken Rand der nächsten Zeile	CODE+ 63 = Hochstellung



1. Obere Abdeckung
2. Walzendrehknopf
3. Klappbare Papierhaltestange
4. Druckwerk
5. Walze
6. Schreibstellenskala - zeigt Ihnen die Druckposition numerisch an
7. Papierstütze
8. Papierlöser
Durch Zurückdrehen des Papierlösers wird der Walzenandruck gelöst. Der Papierbogen kann nun ausgerichtet oder herausgenommen werden.
9. Ein-/ Ausschalter
10. Display
11. Tragegriff



- 1 **Cursor**
- 2 **Eingabeposition bis zum rechten Rand**

Ihre Schreibmaschine ist mit einem 20-stelligen Display ausgestattet. Das Display kann in verschiedenen Betriebsarten genutzt werden. Es ermöglicht Ihnen, Ihren Text während des Schreibens zu überprüfen oder bereits geschriebenen und abgespeicherten Text noch einmal durchzulesen.

Das Display ermöglicht die Erstellung fehlerfreier Korrespondenz, da Sie Ihren Text, bevor Sie ihn ausdrucken, überprüfen und eventuell korrigieren können.

Pfeile (▼) im Display zeigen die angewählte Betriebsart und die aktivierten Funktionen an. Die Betriebsarten und Funktionen sind auf dem Gehäuse dargestellt.

Der Positionsanzeiger, auch Cursor genannt, zeigt Ihnen die genaue Position, an der Sie sich im Text befinden.

Betriebsarten

Ihre Schreibmaschine verfügt über vier verschiedene Betriebsarten, die Sie je nach Anwendungsfall einschalten können.

Die Betriebsarten werden durch betätigen der MODE-Taste an gewählt; bei jedem betätigen wird die nächste Betriebsart aktiviert. Die aktuelle Auswahl wird durch einen Pfeil (1') angezeigt, der auf die Betriebsarten-Beschreibung auf dem Gehäuse zeigt.

- NORM:** Der Text wird sofort ausgedruckt, ohne im Display angezeigt zu werden.
- L/L:** Der Text erscheint zunächst im Display und wird erst nach Betätigung der Zeilenschaltung oder der Tabulator-Taste ausgedruckt.
- BLOCK:** Der Text erscheint zunächst im Display und wird erst nach Betätigung der Zeilenschaltung oder der Tabulator-Taste sowohl links- als auch rechtsbündig ausgedruckt.
- SPEICH:** Der Text erscheint im Display und wird gespeichert (siehe „Speicherbetrieb“)

In der Betriebsart **NORM** arbeiten einige Funktionen anders als in den Display-Betriebsarten **L/L**, **BLOCK** und **SPEICH**. Diese Funktionen sind durch NORM oder DM (Display-Modus) in den Überschriften gekennzeichnet.

Einschalten der Schreibmaschine

Schieben Sie die Papierstütze nach oben. Schalten Sie den Netzschalter ein, der sich auf der rechten Seite der Schreibmaschine befindet. Es erklingt ein Piepton, und die grüne Netz-LED auf der Tastatur leuchtet auf. Das Typenrad dreht sich, der Wagen bewegt sich nach rechts und hält an der programmierten Position.

Erste Schritte

Nachdem Sie die Maschine ausgepackt, angeschlossen und eingeschaltet haben, Tastatur und Bedienelemente kennengelernt haben, spannen Sie einen Schreibbogen ein, um sich ein wenig mit der Maschine vertraut zu machen. Legen Sie ein Blatt Papier zwischen Papierwalze und Papierstütze ein.



Drehen Sie den Walzendrehknopf, um das Papier einzuziehen. Wenn die obere Kante des Papiers unter der Papierwalze sichtbar wird, heben Sie den Papierhalter an. Ziehen Sie das Papier weiter ein, bis es sich zwischen Papierwalze und Papierhalter befindet.

Schieben Sie den Papierauslöser nach hinten, um die Papiereinspannung zu lösen. Richten Sie das Blatt Papier aus, bis es gerade sitzt.

Befassen Sie sich nun mit den Einzel- und Dauerfunktionen (wie z.B. die X-Taste) der Maschine, indem Sie alle Tasten einmal aus-probieren. Sie könnten z. B. Ihren Namen und Ihre Anschrift schreiben.



Sie können unbesorgt zwei oder mehrere Tasten gleichzeitig betätigen; das zuerst angeschlagene Zeichen erscheint auch zuerst. Zudem ist Ihre Maschine mit einem Anschlagpuffer versehen, der selbst bei stark unrythmischem Schreiben eine einwandfreie Schreibfolge garantiert.

Nach diesem ersten Kennenlernen werfen Sie den Papierbogen per Tastenkombination wieder aus:



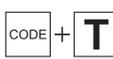
Papier wird ausgeworfen

Tastenbetätigung

Schreibtasten

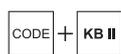
Die Schriftzeichen sind auf der jeweiligen Taste abgebildet und werden entweder direkt oder über Umschalter angesteuert.

Die auf der Stirnseite der Tasten angegebenen Funktionen werden mit der Code-Taste angesteuert:

 Tabulatoren werden gelöscht

Zweite Tastaturebene

Die in der zweiten Tastaturebene angegebenen Funktionen / oben rechts auf den Zifferntasten angebrachten Sonderzeichen (z.B. 6=@, 7=€,...) werden durch Aktivierung der zweiten Tastaturebene abgedruckt:



Aktiviert die Ansteuerung der 2. Tastaturebene, ein Quittungston (Piepton) als Bestätigung



z.B. ° wird abgedruckt



Deaktiviert die Verwendung der zweiten Tastaturebene, zwei Quittungstöne (zwei Pieptöne als Bestätigung)

Weitere Funktionen

Die auf der Frontseite des Deckels abgebildeten Funktionen werden mit der Code- und der dazugehörigen Taste, die sich direkt unterhalb der Funktion befindet, angesteuert.

Beispiel:



Einstellung des Zeilenabstandes (ZL) wird angezeigt

Großschreibung mit Shift Lock

Es wird auf Großbuchstaben (A, B, C) und auf die oben links dargestellten Zeichen umgeschaltet.



permanente Großschreibung / Sonderzeichen auf Zifferntasten ein-/ausschalten

Caps Lock

Die Funktion Caps Lock ermöglicht es Ihnen, die alphabetischen Zeichen in die Großbuchstaben-Ebene umzuschalten. Die numerischen Zeichen werden nicht mit umgeschaltet.



Caps Lock wird ein- bzw. ausgeschaltet

Cursor- und Druckwerksbewegungstasten

Sie können den Cursor und das Druckwerk an jede beliebige Stelle innerhalb einer Zeile positionieren.



Cursor / Druckwerk eine Stelle nach links bewegen

Cursor / Druckwerk eine Stelle nach rechts bewegen

Schreibränder

Die von Ihnen gewünschte Schreibbreite wird durch den linken und rechten Rand festgelegt. Diese Ränder sind durch die Standardeinstellung vorgegeben bzw. von Ihnen einzustellen. Selbstverständlich können diese Ränder aber auch überschrieben werden.

Standardränder

Beim Einschalten des Gerätes sind die Standardränder eingestellt:

Randzone

Um auf das nahende Zeilenende aufmerksam zu machen, ertönt 5 Zeichen vor Zeilenende ein Piepton.

Randlösung links: Der gesetzte linke Rand soll überschrieben werden.



Linker Rand wird gelöst (Piepton)

Randlösung rechts: Der gesetzte rechte Rand soll überschrieben werden.



Rechter Rand wird gelöst (Piepton)

Schreibrand links setzen: Der linke Rand soll neu gesetzt werden, hierzu muss das Druckwerk auf die gewünschte Position eingestellt werden.



Linker Rand wird gesetzt (Piepton)

Schreibrand rechts setzen: Der rechte Rand soll neu gesetzt werden, hierzu muss das Druckwerk auf die gewünschte Position eingestellt werden.



Rechter Rand wird gesetzt (Piepton)

Sonderdruckarten

Geben Sie Ihrer Korrespondenz durch Sonderdruckarten (Hervorhebungen) eine persönliche Note.

Fettdruck - Einzelne Textteile sollen hervorgehoben werden:



Fettdruck wird ein-/ausgeschaltet

Automatisches Unterstreichen - Durch das automatische Unterstreichen können wichtige Textpassagen hervorgehoben werden.



Unterstreichung wird ein-/ausgeschaltet

Wortweise Unterstreichen - Es werden alle Wörter mit Ausnahme der Leerschritte unterstrichen. Nach Beendigung des wortweise Unterstreichens ist die Funktion auszuschalten.



Unterstreichung wortweise wird ein-/ausgeschaltet

Abschlagregulierung

Um eine optimale Abdruckqualität zu erreichen, sollten Sie die Einstellung in Anpassung an das eingesetzte Typenrad (Schriftart), an das verwendete Papier (hart oder weich) und an die Anzahl der Durchschläge vornehmen. Die Abdruckstärke des Druckwerkes ist in 3 Stufen einschaltbar (normal, mittel und stark). Standardmäßig ist die normale Abdruckstärke eingestellt.



Abdruckstärke normal



Abdruckstärke mittel



Abdruckstärke stark

Initialisierung nach Typenradwechsel

Nachdem Sie das Typenrad ausgetauscht haben, drücken Sie die Tasten CODE und W gleichzeitig. Das Typenrad dreht sich automatisch an die festgelegte Voreinstellung.



Initialisiert das Typenrad nach Typenradwechsel

Zeileneinstellung

Zur individuellen Gestaltung Ihrer Korrespondenz stehen Ihnen drei verschiedene Zeilenabstände zur Verfügung. Durch Veränderung des Zeilenabstandes können Sie Ihren Text optimal dem Format Ihres Schriftstückes anpassen. Der jeweils eingestellte Zeilenabstand wird blinkend im Display angezeigt. Halten Sie die Code Taste gedrückt und betätigen Sie die Zifferntaste 2 bis der gewünschte Zeilenabstand blinkt und lassen Sie dann die Code-Taste los.



Zeilenabstand einstellen: 1, 1,5 oder 2

Schrifteilung

Die Variation der Schrittweite dient der besseren optischen Gestaltung Ihrer Schriftstücke. Sie gibt Ihnen die Möglichkeit andere Typenräder, z. B. Letter Gothic, Prestige Elite zu benutzen und erleichtert Ihnen nicht zuletzt das Ausfüllen von Formularen.

Die jeweils eingestellte Schrifteilung wird blinkend im Display angezeigt. Halten Sie die Code-Taste gedrückt und bestätigen Sie die Zifferntaste 3 bis die gewünschte Schrifteilung blinkt und lassen Sie dann die Code-Taste los.



Schrifteilung 10, 12 oder 15

Korrekturen

Sind Ihnen Schreibfehler unterlaufen, so können diese mit der Korrekturereinrichtung schnell und exakt berichtigt werden. Die Korrektur erfolgt durch Löschung (Abheben oder Überdecken) des zu korrigierenden Zeichens oder Buchstabens und durch anschließendes Einsetzen des richtigen Zeichens. Im Display wird das zu korrigierende Zeichen gelöscht.

Direkte Korrektur - löscht das zuletzt eingegebene Zeichen



Das zuletzt eingegebene Zeichen wird gelöscht (löscht das Zeichen links der aktuellen Druckwerksposition)

Indirekte Korrektur

Weiter zurückliegende, jedoch im Korrekturspeicher (max. 1 Zeile) befindliche Zeichen sollen gelöscht werden.



Führt das Druckwerk an die Korrekturstelle zurück



Löscht das zu korrigierende Zeichen

Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers

Schreibfehler außerhalb des Korrekturspeichers können ebenfalls berichtigt werden. Positionieren Sie dazu das Druckwerk mit den entsprechenden Tasten rechts neben dem zu korrigierenden Zeichen:

 ,  ,  Benutzen Sie die Leertaste, bzw. die Pfeiltasten um das Druckwerk in die Nähe der zu korrigierenden Stelle zu bringen



Positioniert das Druckwerk rechts vom zu korrigierenden Zeichen



Löscht das zu korrigierende Zeichen

Anschließend müssen Sie zunächst das „falsche“ Zeichen auf der Tastatur drücken, anschließend das „richtige“ Zeichen.



Drücken Sie auf der Tastatur zunächst das „falsche“ Zeichen erneut



Anschließend drücken Sie das „richtige“ Zeichen auf der Tastatur

Korrektur, wortweise (NORM-Betriebsmodus)

Das letzte Wort oder ein weiter zurückliegendes, aber noch im Korrekturspeicher befindliches Wort, soll gelöscht werden. Hierzu ist das Druckwerk auf den letzten Buchstaben des zu löschenden Wortes zu positionieren.



Aktiviert die wortweise Korrektur, es ertönt ein akustisches Signal



Das letzte Wort wird ausgehend vom letzten Zeichen gelöscht

Korrekturen, Zeichen innerhalb eines Wortes

Zeichen innerhalb eines Wortes welche sich in der aktuellen Zeile befinden, können korrigiert werden. Positionieren Sie den Cursor auf das letzte zu löschende Zeichen.



Aktiviert die wortweise Korrektur, es ertönt ein akustisches Signal



Geben Sie das Zeichen ein, das zuerst gelöscht werden soll, der definierte Teil des Wortes wird gelöscht

Korrekturen, innerhalb des Korrekturspeichers (Display-Modus)

1. Ein „falsches Zeichen“ soll gelöscht werden



Positioniert den Cursor im Display unter dem zu korrigierenden Zeichen



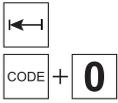
Löscht das zu korrigierende Zeichen, der verbleibende Text bewegt sich im Display nach links

Ein „falsches Zeichen“ soll ersetzt werden



Positioniert den Cursor im Display unter dem zu korrigierenden Zeichen
Geben Sie das „richtige Zeichen“ ein, das falsche Zeichen wird ersetzt

Zeichen in Text einfügen



Positioniert den Cursor im Display unter dem zu korrigierenden Zeichen
Einfüge-Mode wird eingeschaltet, das Zeichen über dem Cursor blinkt, Zeichen die Sie ab jetzt eingeben, werden in den text eingefügt. Der verbleibende Text bewegt sich im Display nach rechts.



Erneutes Drücken von  deaktiviert den Einfügemodus wieder

Relocate-Taste



Mit dieser Taste werden das Druckwerk und der Cursor zu dem Zeichen zurückbewegt, das zuletzt eingegeben wurde, nachdem Rückschritte ausgeführt wurden, um z. B. Korrekturen vorzunehmen.

Tabulieren

Das Tabulieren ermöglicht es Ihnen, an beliebigen Stellen

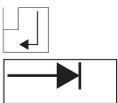
- linksbündig zu schreiben
- Zahlenkolonnen auszurichten

Die beiden Tabulationsarten (linksbündig und Dezimaltabulator) können miteinander kombiniert werden. Vor der Durchführung der Tabulationsarten löschen Sie alle eventuell eingegebenen Tabulatoren.

Linksbündiges Tabulieren - ermöglicht das Schreiben von linksbündigen Kolonnen.



Tabulator wird gesetzt, es ertönt ein Piepton, anschließend können Sie den Text eingeben



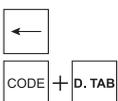
Druckwerk fährt in die nächste Zeile

Druckwerk fährt zum nächsten Tab

Dezimaltabulator - mit Hilfe der Dezimaltabulator-Funktion werden Zahlenkolonnen automatisch kommagerecht ausgerichtet. Die Tabulatoren sind auf die Kommaposition zu setzen.



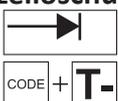
Tabulator wird gesetzt, es ertönt ein Piepton, anschließend können Sie den Text eingeben



Druckwerk fährt zum linken Rand

Druckwerk fährt zum Tab

Einzellöschung von Tabulatoren - die Bedienfolge der Einzellöschung gilt für alle Tabulatoren.



Druckwerk fährt zum Tab

Der einzelne Tab wird gelöscht

Gesamtlöschung - löscht ALLE gesetzten Tabulatoren auf einmal



Gesamtlöschung aller Tabulatoren

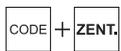
Zentrieren

Das Zentrieren ermöglicht es Ihnen Texte, Worte und Zeichen zwischen dem linken und rechten Schreibrand mittig auszurichten. Wenn Ihnen ein Schreibfehler unterläuft, löschen Sie den geschriebenen Text mit der Korrekturtaste.

Zentrieren / rechtsbündig

Das Zentrieren ermöglicht es Ihnen Texte, Worte und Zeichen zwischen dem linken und rechten Schreibrand mittig auszurichten. Wenn Ihnen ein Schreibfehler unterläuft, löschen Sie den geschriebenen Text mit der Korrekturtaste.

Zentrieren zwischen den Rändern



Druckwerk fährt in die Mitte der Schreibränder

Rechtsbündiges Schreiben

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Text am rechten Seitenrand auszurichten. Eingabefehler können mit der korrekturtaste berichtigt werden. Der Text wird erst nach Betätigen der Zeilenschaltung abgedruckt.



Richtet den Text rechtsbündig aus

Anschließend geben Sie den gewünschten Text ein.



Startet den rechtsbündigen Abdruck des eingegebenen Textes

Automatische Absatzeinrückung

Um bei Ihrer Korrespondenz einzelne Textpartien besonders hervortreten zu lassen, haben Sie die Möglichkeit der automatischen Absatzeinrückung. Durch diese Funktion wird der Text abweichend vom linken Schreibrand geschrieben, ohne diesen selbst zu verändern.

Setzen der automatischen Absatzeinrückung

Zunächst positionieren Sie das Druckwerk an der gewünschten Einrückposition



Automatische Absatzeinrückung wird aktiviert (Piepton)

Aufheben der Absatzeinrückung



Automatische Absatzeinrückung wird deaktiviert (Piepton)

Automatische Zeilenschaltung (Randkontrolle)

Eine der häufigsten Schreibfunktionen, die Zeilenschaltung, kann automatisch erfolgen. Die Randkontrolle reagiert innerhalb der Randzone auf einen Leerschritt bzw. eine Trennstricheingabe. Bei Eingabe eines geschützten Leerschrittes bzw. Eingabe eines Bindestriches erfolgt keine automatische Zeilenschaltung (reagiert auch in der Nachrandzone).



Automatische Zeilenschaltung wird ein-/ausgeschaltet (Piepten)

Leerschritt, ungeschützt

Wird in der Randzone die Leerschrittaste betätigt, erfolgt automatisch eine Zeilenschaltung.

Leerschritt, geschützt

Sofern die automatische Zeilenschaltung einmalig nicht erfolgen soll, z. B. weil bandermann GmbH nicht getrennt geschrieben werden soll, so ist ein sogenannter geschützter Leerschritt einzugeben.



Geschützter Leerschritt

Silben-Trennstrich, ungeschützt

Bei eingeschalteter Randkontrolle wird innerhalb der Randzone nach der Trennstricheingabe eine automatische Zeilenschaltung durchgeführt.



Trennstrich wird abgedruckt; das Druckwerk fährt in die nächste Zeile.

Trennstrich, geschützt

Sofern bei Eingabe eines Bindestriches innerhalb der Randzone keine automatische Zeilenschaltung erfolgen soll, so ist ein sogenannter geschützter Trennstrich einzugeben.



Geschützter Trennstrich wird abgedruckt. Es erfolgt keine Zeilenschaltung

Akzent

Buchstaben, auf denen ein Akzent stehen soll, werden beim Schreiben aus zwei Tastaturanschlägen zusammengesetzt. Drücken Sie zuerst die Akzent-Taste und dann die gewünschte Buchstabentaste.

Halber Rückschritt

Wenn Sie die Taste CODE und gleichzeitig die Taste HALF BS drücken, wird das Druckwerk einen halben Schritt nach links bewegt.



Bewegt das Druckwerk um einen halben Schritt nach links

Hochstellung (Betriebsart: NORM)

Mit dieser Funktion werden Zeichen eine halbe Zeile über der aktuellen Zeile gedruckt.

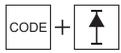
Nachdem das Zeichen eingegeben wurde, springt das Druckwerk in die originale Schreibzeile zurück.



Druckwerk springt eine Halbzeile zurück, im Display-Modus erscheint das Symbol

Tiefstellung (Betriebsart: NORM)

Mit dieser Funktion werden Zeichen eine halbe Zeile unter der aktuellen Zeile gedruckt. Nachdem das Zeichen eingegeben wurde, springt das Druckwerk in die originale Schreibzeile zurück.



Druckwerk springt eine Halbzeile zurück, im Display-Modus erscheint das Symbol

Overlay-Funktion (DM)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen Zeichen, die Sie nicht auf Ihrer Tastatur finden, selbst zu erstellen, indem Sie ein Zeichen über ein anderes abdrucken.



Erstes Zeichen eingeben z. B. „=“



In den Displaybetriebsarten erscheint ein Pfeil im Display



Zweites Zeichen eingeben z. B. „/“



wird abgedruckt

Farbeinstellung Gewebeband / Carbonband

Sie können für Ihre Schreibmaschine sowohl ein normales Karbonband (Auslieferungszustand) als auch ein sogenanntes Gewebeband (Nylonband/ Mehrtachkarbonband) verwenden.



Normales Karbonband, Twen-Bestellnummer: 482, Gr. Twen PLUS, XXL, 300 Meter



Gewebeband, Twen-Bestellnummer: 483, Gr. Twen Plus Nylon

Speicherbetrieb

Ihre Schreibmaschine verfügt über einen internen Speicher mit 16 KB (ca. 16.000 Zeichen) indem Sie alle Schreibvorgänge speichern können. Die Speicherkapazität ist für maximal 50 Dateien ausreichend. Der Dateiname kann maximal fünf Zeichen (0-9/A-Z) betragen.

Der Speicherinhalt bleibt für ca. fünf Jahre erhalten, auch wenn die Maschine ausgeschaltet ist. Gespeicherte Dateien können wenn nötig abgerufen, überarbeitet und ausgedruckt werden.

Um den Speicherbetrieb zu aktivieren, müssen Sie die MODE-Taste solange betätigen, bis im Display der Pfeil ▼ und „Segment Name?“ über SPEICH erscheint. Sie können den Speicherbetrieb jederzeit verlassen indem Sie die MODE-Taste betätigen.

Sie haben die Möglichkeit drei Arten von Dateien zu speichern:

Text-Dateien Für längere Texte wie z. B. Briefe (mit Tabulatoren und Randeinstellungen)

Phrasen-Dateien Für oft verwendete Kurztexpte und Begriffe (Textbausteine)

Format-Dateien Für Zeilenformate (nur Tabulatoren und Schreibränder)

Wenn Sie die Erstellung von Text- oder Phasen-Datei auswählen, erscheint danach im Display eine weitere Abfrage:

Display „D“	Text eingeben. Zeichen erscheinen im Display und werden zeilenweise abgespeichert.
Ausdr“A“	Text eingeben. Zeichen erscheinen im Display, werden gespeichert und zeilenweise ausgedruckt.
Bearb „B“	Text eingeben. Zeichen erscheinen als eine endlose Zeile. Funktionen werden als Symbole dargestellt. Sie können jede beliebige Position anfahren um den Text zu überarbeiten.

Text-Datei erstellen (Speicherbetrieb)

Eine Text-Datei enthält Text, Rand- und Tabulator-Einstellungen. Die zweistellige Nummer rechts im Display zeigt die noch verbleibende Anzahl von Zeichen bis zum rechten Rand an.

1. Betätigen Sie die Mode-Taste bis ▼ über „SPEICH“ erscheint.

MODE

„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Dateinamen eingeben (max. 5 Zeichen 0-9 und A-Z)



„Text/Phra/Form?“ wird im Display angezeigt

3. Text-Datei auswählen

T

„Display/Ausdr/Bearb?“ wird im Display angezeigt

4. Display, Ausdrucken oder Bearbeiten auswählen

D

Der Cursor steht links im Display. Texteingaben und Funktionen werden gespeichert .. Die automatische Zeilenschaltung „Rücklauf“ ist eingeschaltet.

oder

A

Display wird gelöscht. Texteingaben. Text wird zeilenweise gespeichert und ausgedruckt.

oder

B

Texteingaben werden gespeichert. Zeichen erscheinen als eine endlose Zeile. Funktionen werden als blinkende Symbole dargestellt. Sie können jede beliebige Position anfahren um den Text zu überarbeiten.

5. SPEICH-Mode verlassen

MODE

NORM-Mode wird aktiviert

Phrasen-Datei (Konstaten, Textbaustein) erstellen

Phrasen-Dateien beinhalten nur Text und keine Tabulator- oder Randeinstellungen. In einer Phrasen-Datei können Sie öfter benötigte Textbausteine ablegen.

1. Betätigen Sie die Mode-Taste bis ▼ über „SPEICH“ erscheint.



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Dateinamen eingeben (max. 5 Zeichen 0-9 und A-Z)



„Text/Phra/Form?“ wird im Display angezeigt

3. Phrasen-Datei auswählen



„Phra Display/Ausdru?“ wird im Display angezeigt

4. Display oder Ausdrucken auswählen



Die Texteingaben werden gespeichert. Die eingegebenen Zeichen erscheinen im Display als endlose Zeile. Sie können jede beliebige Position anfahren, um den Text zu bearbeiten.

oder



Die Texteingaben werden gespeichert. Die automatische Zeilenschaltung wird aktiviert und der Text wird zeilenweise gespeichert und ausgedruckt.

5. SPEICH-Mode verlassen



NORM-Mode wird aktiviert

Format-Datei erstellen

Phrasen-Dateien beinhalten nur Text und keine Tabulator- oder Randeinstellungen. In einer Phrasen-Datei können Sie öfter benötigte Textbausteine ablegen. In Formatdateien können oft verwendete Formate (Rand- und Tabulatoreinstellungen) abgespeichert werden.

1. Betätigen Sie die Mode-Taste bis ▼ über „SPEICH“ erscheint.



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Dateinamen eingeben (max. 5 Zeichen 0-9 und A-Z)



„Text/Phra/Form?“ wird im Display angezeigt

3. Format-Datei auswählen



„Format-Segment“ wird im Display angezeigt

4. Rand- und Tabpositionen anfahren und setzen

5. SPEICH-Mode verlassen

MODE

NORM-Mode wird aktiviert

Dateien abrufen

Text- und Phrasen-Dateien können abgerufen und dann überarbeitet oder ausgedruckt werden:

Überarbeiten von Text-Dateien im Einfüge-Modus - Sie können eine gespeicherte Text-Datei abrufen und am Ende Text zeilenweise hinzufügen.

1. Betätigen Sie die Mode-Taste bis ▼ über „SPEICH“ erscheint.

MODE

„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Gewünschten Dateinamen eingeben



„Bearbeiten/Einfügen?“ wird im Display angezeigt

3. Modus „Einfügen“ auswählen

E

„Display/ Ausdrucken?“ wird im Display angezeigt

4. Displayanzeige oder Ausdrucken auswählen

D

Die Texteingaben werden mit automatischer Zeilenschaltung gespeichert

oder

A

Die Texteingaben werden gespeichert. Die automatische Zeilenschaltung wird aktiviert und der Text wird zeilenweise gespeichert und ausgedruckt.

5. SPEICH-Mode verlassen

MODE

NORM-Mode wird aktiviert

Überarbeiten von Text-Dateien im Bearbeitungs-Modus - Sie können eine gespeicherte Text-Datei abrufen und an beliebigen Positionen überarbeiten.

1. Betätigen Sie die Mode-Taste bis ▼ über „SPEICH“ erscheint.

MODE

„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Gewünschten Dateinamen eingeben



„Bearbeiten/Einfügen?“ wird im Display angezeigt

3. Modus „Bearbeiten“ auswählen

B

Der ausgewählte Text erscheint als endlose Zeile auf dem Display. Die automatische Zeilenschaltung ist deaktiviert, Sie können den Text an jeder beliebigen Stelle bearbeiten.

4. SPEICH-Mode verlassen



NORM-Mode wird aktiviert

Text-Dateien ausdrucken - Die gespeicherten Text-Dateien können im NORM-, UL- oder BLOCK-Mode ausgedruckt werden. Im NORM- und UL-Mode werden Texte im gleichen Format ausgedruckt, wie sie eingegeben wurden. Im BLOCK-Mode werden Texte mit ausgerichtetem linken und rechten Rand ausgedruckt.

1. Abrufunktion „FILE“, aktivieren



„1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?“ wird auf dem Display angezeigt

2. Dateiabruf auswählen



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

3. Geben Sie nun den Namen der gespeicherten Text-Datei ein und bestätigen die Eingabe



„SEITENLÄNGE .. 54 DR,“ wird im Display angezeigt

4. Papierlänge bestätigen (siehe „Blattlänge einstellen“)



Ausdruck beginnt

5. Am Ende der Seite neuen Schreibbogen einlegen



Ausdruck wird fortgesetzt

6. Ausdruck ist beendet „Ausdruck beendet“ wird im Display angezeigt

Phrasen-Datei ausdrucken - Gespeicherte Phrasen-Dateien können im NORM, UL oder BLOCK-Mode ausgedruckt werden. Im NORM und UL-Mode wird der Text in dem Format ausgedruckt, in dem er eingegeben wurde. Im BLOCK-Mode wird der Text im Blocksatz ausgegeben, das heißt, mit ausgerichtetem linken und rechten Rand. Phrasen-Dateien werden ab der jeweiligen Cursor-Position ausgedruckt.

1. Abrufunktion „FILE“, aktivieren



„1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?“ wird auf dem Display angezeigt

2. Dateiabruf auswählen



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

3. Geben Sie nun den Namen der gespeicherten Text-Datei ein und bestätigen die Eingabe



Phrase wird ausgedruckt

4. Ausdruck ist beendet „Ausdruck beendet“ wird im Display angezeigt

Dateienkette ausdrucken - Sie können eine Liste von 2 bis 40 Dateien eingeben, die dann in der von ihnen festgelegten Reihenfolge ausgedruckt werden. Geben Sie die Dateinamen getrennt durch ein Komma ein (z. B. Text1, Text2, usw.).

1. Abruf Funktion „FILE“, aktivieren



„1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?“ wird auf dem Display angezeigt

2. Dateiabruf auswählen



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

3. Geben Sie nun die Dateinamen - durch Kommata getrennt - der gewünschten Dateien ein und bestätigen die Eingabe.

4. Ausdruck starten



Startet den Ausdruck der gewünschten Dateien

Ausdruck beenden - Der Ausdruck von Dateien kann jederzeit unterbrochen oder abgebrochen werden.

1. Ausdruck unterbrechen



„Pause Drücke “ wird im Display angezeigt

2. Ausdruck fortsetzen



Setzt den Ausdruck fort

Oder

1. Ausdruck beenden



Beendet den Ausdruck vor der Fertigstellung

Phrasen-Dateien überarbeiten - Sie können eine bereits abgespeicherte Phrasen-Datei abrufen und sie an jeder Position verändern.

1. Betätigen Sie die Mode-Taste bis ▼ über „SPEICH“ erscheint.



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Geben Sie nun den Namen der gespeicherten Phrasen-Datei ein und bestätigen Sie die Eingabe



Die Datei erscheint als endlose Zeile im Display. Der Cursor steht auf dem ersten Zeichen. Die automatische Zeilenschaltung ist ausgeschaltet.

3. SPEICH-Mode verlassen



NORM-Mode wird aktiviert

Einfügen einer Phrasen-Datei in eine Text-Datei - Gespeicherte Phrasen können beliebig in Text-Dateien eingefügt werden. Erstellen Sie eine Text-Datei oder rufen Sie eine vorhandene zum Bearbeiten/Einbringen ab. Positionieren Sie den Cursor an der gewünschten Position.

1. Abruf-Funktion aktivieren



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

2. Entsprechenden Dateinamen eingeben



Die Phrasen-Datei wird an der Cursorposition zwischen zwei speziellen Markern eingefügt. Wollen Sie diese eingefügte. Phrasen-Datei löschen, setzen Sie den Cursor auf die Position des ersten Markers und betätigen Sie die Korrekturtaste. Im Display erscheint „PHRASEN-DOKUMENT“ blinkend. Nach Betätigung der Korrekturtaste ist die Phrase gelöscht.

3. SPEICH-Mode verlassen



NORM-Mode wird aktiviert

Format-Datei abrufen - Sie haben die Möglichkeit, gespeicherte Ränder und Tabulatoren in eine Format-Datei abzurufen. Anschließend können Sie mit dem neuen Format eine Text-Datei erfassen und speichern.

1. Abruf-Funktion „FILE“, aktivieren



„1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?“ wird auf dem Display angezeigt

2. Dateiabruf auswählen



„Segment Name?“ wird im Display angezeigt

3. Geben Sie nun den Namen der gewünschten Format-Datei ein und bestätigen die Eingabe



„Ausdruck beendet“ wird im Display angezeigt



Das Druckwerk positioniert sich auf dem neuen linken Rand

Seitenlänge einstellen - Sie können die Seitenlänge einer Text-Datei (SPEICH) bestimmen. Die Standard-einstellung ist 54 Zeilen (nicht STANDARD/64).



„SEITENLÄNGE 54 DR“ wird im Display angezeigt

2. Nun geben Sie den gewünschten Wert über die Zifferntasten ein und betätigen Sie die Eingabe



Übernimmt den von Ihnen eingegebenen Wert für die Seitenlänge

Wenn sich das Druckwerk dem Ende der Seite nähert, erscheint die untenstehende Meldung im Display, um Sie daran zu erinnern, dass Sie einen neuen Schreibbogen einlegen müssen, oder im Displaybetrieb die Datei abschließen sollten. Betätigen Sie die Randlösetaste um diese Meldung zu löschen.

„NOCH 3 ZEILEN DR R-L“ wird im Display angezeigt

Stopcode - Oft beinhalten verschiedene Dokumente den selben Basistext, und nur wenige Textpassagen müssen ausgetauscht werden wie z. B. Namen, Adressen, Daten, Preise usw.

Diese Passagen nennt man variablen Text. In diesem Fall ist es vorteilhaft, zunächst den Text zu schreiben und an den späteren Einfügestellen für die variierenden Textpassagen einen Stopcode zu setzen.

Bei Erreichen der Stopcodes hält das Druckwerk an, und Sie können den variablen Text eingeben.

Wenn Sie in einem Druck-Mode arbeiten, wird an der Stopcode-Position ein „X“ abgedruckt. Dieses „X“ erscheint nicht mehr, wenn der abgespeicherte Text nocheinmal ausgedruckt wird.

Stopcode setzen

Schreiben Sie zunächst den Text (SPEICH) bis zur ersten Position, an der Sie variablen Text einfügen möchten. Die Anzeige „S“ im Display wird invers dargestellt (weiß auf schwarz).

CODE + **7** S_

Druckausgabe mit Stopcodes

Bei Erreichen des Stopcodes, wird der Druck unterbrochen.

1. STOP-BEFEHL

Nach der ersten Zeicheneingabe erscheint im Display über „ABRUFEN“ ein Pfeil ▼ zur Kennung, das noch abgerufener Text noch im Speicher steht.

2. Text eingeben Geben Sie den gewünschten Texte ein

3. CODE + **8** Setzt den Druck fort

Funktionsbezogene Stopcodes

Stopcodes können bestimmten Funktionen zugewiesen werden. Schreiben Sie zunächst den Text bis zur ersten Stopcode-Position.

1. Gewünschte Funktion aktivieren

CODE + ZENT. Zentrieren ist aktiviert

oder

CODE + D. TAB Dezimaltabulator ist aktiviert

oder

CODE + **R** Rechtsbündiges Schreiben ist aktiviert

2. Stopcode setzen

CODE + **7**

S_

3. Funktionen ausschalten



Text weiter eingeben

Ausdruck mit funktionsbezogenen Stopcodes

Das Druckwerk hält an der Stopcode-Position. Die eingeschaltete Funktion wird im Display angezeigt, z. B.:

1.

STOP bei Re-bÜ
2. Gewünschten Text eingeben, der Text erscheint im Display.
3.  Text wird entsprechend der eingestellten Druckart abgedruckt
4.

CODE + **8**

 Der Ausdruck wird fortgesetzt

Suchen

Der Suchbegriff (Suchtext) erleichtert die Textbearbeitung bei längeren, gespeicherten Texten, da die gewünschte Änderungsstelle direkt bestimmt und angesteuert werden kann. Rufen Sie die Text- oder Phrasen-Datei mit „Bearbeiten“ auf. Der Suchbegriff darf bis zu 18 Zeichen inklusive der Leerschritte enthalten.

1. Suchfunktion aktivieren

CODE + **9**

S =

2. Suchbegriff eingeben

3. Suchen beginnen:



Suche vom Cursor bis zum Textende

oder



Suche vom Cursor bis zum Textanfang

4. Wird der Suchbegriff gefunden, erscheint er links im Display. Wenn der Begriff nicht gefunden wird, erscheint im Display

Nicht gef./Drücke

5. Die Meldung löschen und fortfahren



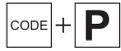
Textblöcke

Sie können Passagen markieren und anschließend umstellen, kopieren oder löschen. Rufen Sie die Text- oder Phrasen-Datei mit „Bearbeiten“ auf.

Markieren eines Textblockes

Positionieren Sie den Cursor auf dem ersten Buchstaben des Textes, der markiert werden soll.

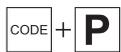
1. Blockanfang markieren



Es ertönt ein doppelter Piepton als Quittung

2. Positionieren Sie den Cursor hinter den letzten Buchstaben des Textes, der markiert werden soll (die Buchstaben in dem Block blinken).

3. Blockende markieren

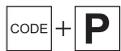


Es ertönt ein doppelter Piepton als Quittung

Textblöcke umstellen

Ein Textblock soll an eine andere Stelle verschoben werden.

1. Cursor an die gewünschte Stelle positionieren



Block markieren

2. Text umstellen

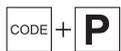


Textblock wird ab der Cursorposition eingefügt und automatisch an der vorherigen Position gelöscht

Textblöcke kopieren

Ein Textblock soll an der markierten Stelle erhalten bleiben und zusätzlich an eine andere Stelle kopiert werden.

1. Cursor an die gewünschten Stelle positionieren



Block markieren

2. Text kopieren



Textblock wird ab der Cursorposition kopiert

Textblöcke löschen

1. Text löschen



Block markieren



Text wird gelöscht

Speicherfunktionen

Speicher voll/Speicher überfüllt

Ihre Schreibmaschine ist mit einem 16 KB großen Speicher ausgerüstet, in dem Sie bis zu 50 Dateien verwalten können.

Wenn Sie eine neue Datei anlegen möchten, aber bereits schon 50 Dateien bestehen, erscheint die Meldung „Zuviele Segmente“ im Display. Sie müssen mindestens eine Datei löschen, bevor Sie eine neue anlegen können.

Wenn alle 16 KB belegt sind, erscheint die Meldung „Speicher voll“ im Display. Betätigen Sie dann die MODE-Taste, um den Text abzuspeichern. Löschen Sie anschließend die Datei/en um Speicherkapazität zu schaffen.

Löschen von einzelnen Dateien

Sie können Dateien aus dem Speicher löschen um Speicherkapazität zu schaffen. Betätigen Sie zuerst die Mode-Taste, um den SPEICH-Mode zu verlassen.

1. Dateilöschfunktion aufrufen



1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?

2. Löschfunktion auswählen



Segment-Name?

3. Dateinamen eingeben und bestätigen



Segment gelöscht!

Speichergesamtlöschung

Diese Funktion löscht alle Dateien im Speicher. Betätigen Sie erst die MODE-Taste um den SPEICH-Mode zu verlassen.



Gesamtlöschung J/N?

2. Bestätigen



Funktion wird abgebrochen

oder



Sicher J/N

3. Erneut bestätigen (oder abbrechen)



Alle Dateien wurden gelöscht

Dateiauflistung im Display

Sie können sich eine Auflistung der vorhandenen Dateien im Display anzeigen lassen. Betätigen Sie zuerst die Mode-Taste, um den SPEICH-Mode zu verlassen.

1. Dateiauflistung aktivieren



1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?

2. Listfunktion auswählen



Display/Ausdrucken?

3. Displayfunktion auswählen



Die Dateart, der Dateiname und die ersten Zeichen werden angezeigt

4. Der gesamte Text kann zeichenweise durchgesehen werden



Text nach links durchsehen



Text nach rechts durchsehen

5. Weitere Dateien aufrufen



Nächste- Datei anzeigen lassen



Vorhergehende Datei anzeigen lassen

6. Funktion löschen

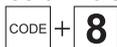


Beendet die Auuflistungsfunktion

Dateiauflistung ausdrucken

Sie können die Auflistung Ihrer Dateien auch ausdrucken. Betätigen Sie erst die Mode-Taste um den SPEICH-Mode zu verlassen. Ziehen Sie ein neues Blatt ein.

1. Listfunktion aktivieren



1.ABR/2.LIST/3.LÖSCH?

2. Listfunktion auswählen



Display/Ausdrucken?

3. Ausdrucken auswählen



Die Dateart, der Dateiname und die ersten 40 Zeichen werden gedruckt. Die Anzahl der gespeicherten Dateien und die noch freie Speicherkapazität werden als letztes ausgedruckt.

Farbbänder

Serienmäßig ist Ihre neue Twen-Schreibmaschine mit einem **Carbon-Farbband** ausgestattet. Dieser Farbbandtyp bietet ein sehr feines Schriftbild mit klaren Konturen und kann nur einmal verwendet werden. Weiterhin kann mit einem Carbon-Farbband geschriebener Text nahezu unsichtbar korrigiert werden, da bei der Korrektur die Schriftfarbe vom Papier abgehoben wird.

Alternativ können Sie auch ein **Nylon-Farbband** verwenden. Die Verwendung eines Nylon-Farbbandes empfiehlt sich besonders bei Dokumenten, da Korrekturstellen an einem mit Nylon-Farbband geschriebenen Text durch Korrekturmateriale abgedeckt werden und dadurch bei genauem Hinsehen sichtbar sind.

Weiterhin empfiehlt sich ein Nylonband für vertrauliche Dokumente, da auf einem Carbonband der geschriebene Text sichtbar bleibt.

Tipp: Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung von Original Twen - Farb- und Korrekturbändern für beste Ergebnisse! Originale Twen-Verbrauchsmaterialien sind für die Verwendung mit Ihrer neuen Twen-Schreibmaschine getestet. Die Verwendung von Fremdprodukten kann u.U. Schäden an Ihrer Twen-Schreibmaschine verursachen.

Original Twen - Verbrauchsmaterialien für Twen 180 Plus / Twen 180 DS Plus	
Carbonband (Serienausstattung)	Nylonband (optional)
Original Twen - Farbband Gruppe 186 C (Carbon)	Original Twen - Farbband Gruppe 186 N (Nylon)
Original Twen Korrekturband Gruppe 143 Lift-Off	Original Twen Korrekturband Gruppe 142/162 Cover-Up

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach Original Twen - Farb- und Korrekturbändern!

Farbband auswechseln

Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entnehmen Sie die verbrauchte Farbbandcassette vorsichtig nach oben aus dem Druckwerk. Anschließend setzen Sie die neue Farbbandcassette von oben in das Druckwerk ein. Das neue Farbband muss einmalig vorgespannt werden. Der Vorgang ist bei Carbon- und Nylonband gleich.

